



# **Lastschrift**

Integration Guide

Version 6.2.5

Stand: 26.04.2018

# Inhaltsverzeichnis

<b>Über Lastschrift .....</b>	<b>4</b>
Allgemeines zu Lastschrift.....	4
<b>Paygate-Schnittstelle: per Formular .....</b>	<b>5</b>
Diagramm zum Prozessablauf per Formular .....	5
Definitionen .....	5
Corporate-Paypage .....	6
Allgemeine Parameter der Schnittstelle.....	10
Direktanbindung .....	12
b4payment .....	13
EVO Payments.....	14
InterCard.....	15
PPRO.....	17
<b>Paygate-Schnittstelle: per Server-zu-Server .....</b>	<b>19</b>
Diagramm zum Prozessablauf per Server-zu-Server .....	19
Aufruf der Schnittstelle: allgemeine Parameter .....	20
Direktanbindung .....	21
b4payment .....	22
EVO Payments.....	23
InterCard.....	24
PPRO.....	26
<b>Buchung / Gutschrift / Storno.....</b>	<b>28</b>
Buchung .....	28
Gutschrift mit Referenz.....	29
Gutschrift ohne Referenz .....	30
Gutschrift ohne Referenz für Intercard.....	31
Gutschrift ohne Referenz für b4payment.....	33
Storno .....	34
<b>Batch-Nutzung der Schnittstelle .....</b>	<b>36</b>
Batch-Aufrufe und Antworten .....	36

## Dokumenthistorie

Datum	Name	Änderung
26.04.2018	Peter Posse	Anbindung b4payment ergänzt
01.03.2018	Peter Posse	CustomField[n] zu Layout-Parametern verschoben
19.09.2017	Peter Posse	Parameter Capture als allgemein hinzugefügt
20.07.2017	Peter Posse	Gutschrift ohne Referenz für Intercard ergänzt
13.02.2017	Peter Posse	BIC jetzt optional, PPRO TransactionID ergänzt
04.10.2016	Peter Posse	Erstfassung

# ÜBER LASTSCHRIFT

---

## Allgemeines zu Lastschrift

Das Paygate kann elektronische Lastschriften (ELV) in Deutschland mit einer Sperrlistenprüfung kombinieren, die Ihnen bei geringen Kosten eine hohe Sicherheit bietet: Zum einen prüft das Paygate, ob die Kontonummer des Kunden in großen Handelsunternehmen gesperrt ist. Zum anderen können Sie Betrug vorbeugen, indem Sie Umsatzlimits pro Tag, Woche oder Monat festlegen, die eine Kontoverbindung nicht überschreiten darf.

Da es erheblich mehr Konten als Kreditkarten gibt, wird eine Vielzahl der Internet-Einkäufe per Lastschrift bezahlt. Das Lastschriftverfahren ist aber für Händler ohne Sperrlistenprüfung unsicher: Bei ELV findet keine Autorisierung statt, weil eine Bonitätsprüfung auf dem Konto des Kunden nicht möglich ist. Deshalb kommt es bei ELV häufig zu Rücklastschriften aufgrund ungedeckter Konten.

Die Sperrlistenprüfung verbindet die Vorteile der Lastschrift mit einer höheren Sicherheit durch die Sperrlistenprüfung und individuelle Umsatzlimits.

## Ablauf einer Lastschrift-Zahlung im Internet

Um mit Hilfe einer Lastschrift zu bezahlen, wählt der Kunde an der Internet-Kasse die Zahlungsmethode Lastschrift aus und gibt auf einer Internet-Seite seine Kontoverbindung ein. Diese Internet-Seite ist mit SSL verschlüsselt, um die Kontodaten während der Übertragung vor Abhören und Manipulation zu schützen. Nach der Eingabe prüft das Paygate, ob die Kontoverbindung gesperrt ist und ob das Umsatzlimit für dieses Konto erreicht ist. Nach erfolgreicher Prüfung zieht das Paygate die Lastschrift bei der Bank des Kunden für Sie ein.

## SEPA-Lastschrift

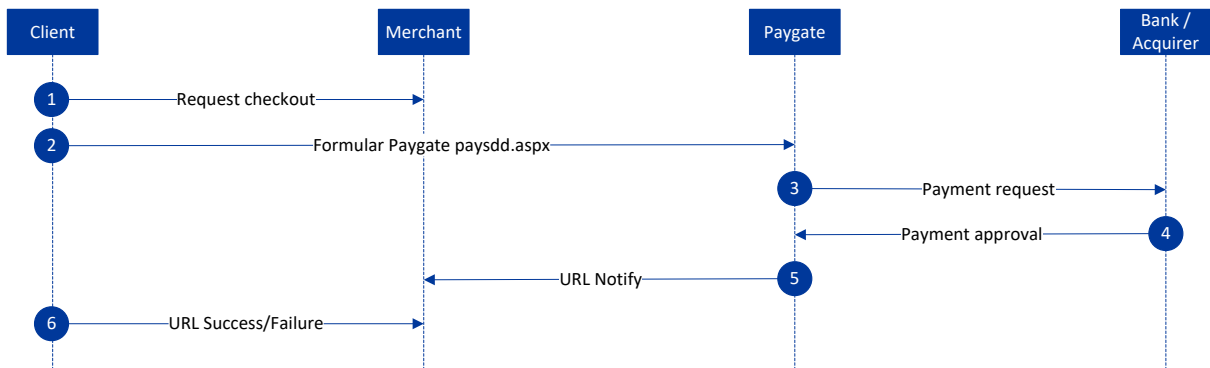
Seit 1. Februar 2014 sind mit SEPA einheitliche Regelungen für den bargeldlosen Zahlungsverkehr in Kraft getreten. Hierfür werden IBAN (International Bank Account Number) und BIC (Bank Identifier Code) als Kontodaten genutzt. Mit dem Paygate lassen sich Lastschriften SEPA-konform abwickeln.



Das Paygate ermöglicht Ihnen die Abwicklung der beim Kunden beliebten Zahlungsmethode Lastschrift und ist dabei vollständig SEPA-kompatibel. Optional mit Sperrlistenprüfung und Zahlungsgarantie.

# PAYGATE-SCHNITTSTELLE: PER FORMULAR

## Diagramm zum Prozessablauf per Formular



Prozessablauf einer Lastschriftzahlung über die Formular-Schnittstelle

## Definitionen

Datenformate:

Format	Beschreibung
a	alphabetisch
as	alphabetisch mit Sonderzeichen
n	numerisch
an	alphanumerisch
ans	alphanumerisch mit Sonderzeichen
ns	numerisch mit Sonderzeichen
bool	Bool'scher Ausdruck (true oder false)
3	feste Länge mit 3 Stellen/Zeichen
..3	variable Länge mit maximal 3 Stellen/Zeichen
enum	Aufzählung erlaubter Werte
dtm	ISODateTime (YYYY-MM-DDDhh:mm:ss)

Abkürzungen:

Abkürzung	Beschreibung
CND	Bedingung (condition)
M	Pflicht (mandatory)
O	optional
C	bedingt (conditional)

**Hinweis:** Bitte beachten Sie, dass die Bezeichnungen der Parameter in Groß- oder Kleinbuchstaben zurückgegeben werden können.

## Corporate-Paypage

Die Paygate-Formulare sind standardmäßig weiß und grau eingerahmt. Sie haben jedoch die Möglichkeit, das Layout der Formulare mit Hilfe von Layout-Parametern selbst zu gestalten. Die einfachste Form, das Layout zu beeinflussen, sind Parameter für Hintergrundfarbe (BGColor), Hintergrundbild (BGImage) und die Schrift (FFace). Weitergehende Layout-Anpassungen sind mit XSLT-Templates möglich:

Im Fall von Lastschriftzahlungen können Sie mit dem Parameter Template ein individuelles Layout für das PaySDD-Formular nutzen, das 100%ig zu Ihrem Shop-Layout passt. Zu diesem Zweck entwirft Ihr Grafiker ein HTML-Template im Shop-Design auf Basis der XSLT-Technologie (Extensible Stylesheet Language Transformation). Der Computop Support kopiert dieses XSLT-Template auf unseren Paygate-Server. Wenn Sie den Namen Ihrer XSLT-Datei im Parameter Template übergeben, erscheint das Paygate-Formular in Ihrem Layout.

Allgemeine Informationen zu XSLT finden Sie unter [www.w3.org](http://www.w3.org).

Für die Nutzung der Corporate Pay Page mit XSLT gelten die nachfolgenden Konventionen:

### Dateinamen

Eine von Ihnen gestaltete XSL-Datei definiert Ihr individuelles Layout. Die zugehörige XML-Datei enthält die Texte, die auf dem Formular angezeigt werden sollen. So lässt sich problemlos eine Mehrsprachigkeit realisieren. In den Bezeichnungen der Dateien verwenden Sie stets Ihre MerchantID.

XSL-Template: **MerchantID\_PaySDD.xsl**  
XML-Textdatei: **MerchantID\_PaySDD.xml**  
Unterordner für Bilder: **Templates/imagesMerchantID**

Um keine Sicherheitshinweise zu erhalten, stellen Sie bitte bei externen Bildquellen sicher, dass diese über SSL aufgerufen werden.

Zum Aufruf des individuellen Layouts verwenden Sie den Parameter „template“ mit Ihrer MerchantID und hängen ihn unverschlüsselt an den Aufruf der Computop Bezahlsseite an, zum Beispiel: **<https://www.computop-paygate.com/paysdd.aspx?MerchantID=IhreMerchantID&Len=123&Data=ABCFED...ACEF&template=IhreMerchantID>**

### Feldnamen des Formulars

Bei der Implementierung des Textfeldes für die IBAN verwenden Sie für die Parameter „name“ und „id“ folgende Werte:

Kontoinhaber: **„AccOwner“**  
IBAN: **„IBAN“**  
BIC: **„BIC“**  
Kreditinstitut (optional): **„AccBank“**

Ein Textfeld zur Eingabe der IBAN wird dann folgendermaßen implementiert:

```
<input type="text" name="IBAN" id="IBAN" value=""></input>
```

### Hidden Fields

Folgende Hidden Fields müssen implementiert werden, damit die Werte beim Abschicken des Formulars weitergereicht werden können:

MerchantID: „MerchantID“  
 Request-Länge: „Len“  
 Request-Daten: „Data“  
 Template: „Template“  
 Sprache: „Language“

## Sprachauswahl

Die Sprachauswahl im PaySDD.aspx-Formular erfolgt automatisch anhand des Parameters **Language**. Die anderen Sprachbereiche werden herausgefiltert. Wenn Sie z.B. mit JavaScript auf das Feld eines anderen Sprachbereichs zugreifen wollen, ist das über den folgenden Pfad möglich: **template/language/@name**.

## XML-Struktur

Mit dem Parameter „language“ wird gesteuert, welcher Abschnitt der XML-Textdatei ausgelesen wird. Standardmäßig wird immer deutsch „de“ verwendet.

Die XML-Datei sollte folgendes Grundgerüst haben:

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-16"?>
  </languages>
    <language name="de">
  </language>
    <language name="en">
  </language>
  </languages>
```

Mit **<xsl:variable name="" select="template/language/@name"/>** können Sie direkt von der XSL-Datei einen XML- Sprachabschnitt ansprechen.

Zum Überblick, welche Parameter zusätzlich von der PaySDD gerendert werden, sehen Sie sich bitte folgende Struktur an (XSL-Datei wird gegen folgenden XML-String gerendert):

```
Dim strXML As String = "<?xml version='1.0' encoding='UTF-16'?>" & _
  "<template pay='elv'" & _
    "<merchantID>"..."</merchantID>" & _
    "<PayID>"..."</PayID>" & _
    "<len>"..."</len>" & _
    "<data>"..."</data>" & _
    "<language>"..."</language>" & _
    "<Border>"..."</Border>" & _
    "<Background>"..."</Background>" & _
    "<BGImage>"..."</BGImage>" & _
    "<BGColor>"..."</BGColor>" & _
    "<FFace>"..."</FFace>" & _
    "<FSize>"..."</FSize>" & _
    "<FColor>"..."</FColor>" & _
    "<twidth>"..."</twidth>" & _
    "<theight>"..."</theight>" & _
    strCustomFieldsXML & _
    "<URLBack>"..."</URLBack>" & _
    "<AccOwner>"..."</AccOwner>" & _
    "<IBAN>"..."</IBAN>" & _
    "<PBAN>"..."</PBAN>" & _
    "<BIC>"..."</BIC>" & _
    "<Bank>"..."</Bank>" & _
    "<template>"..."</template>" & _
  "</template>"
```

Da Sie ein eigenes Layout für Ihr Formular verwenden, benötigen Sie die Layout Parameter nicht. Es ist jedoch möglich, nach voriger Absprache mit Computop die Parameter für die Übergabe, z. B. der SessionID zu verwenden.

## JavaScript

JavaScript-Funktionen sind, wenn gewünscht, von Ihnen in Ihr Template zu implementieren.

```
<script id="clientEventHandlersJS" language="JavaScript">
if (document.SDDForm.IBAN.value.length > 34)
{
alert („<xsl:value-of select=\"/template/language/strJavaScript1\"/>");
document.SDDForm.IBAN.focus ();
}
...
</script>
```

Bitte verwenden Sie keinen externen Link auf Ihr JavaScript.

## Link mit Computop-Logo

Wir sind verpflichtet, dem Kontoinhaber jederzeit die Möglichkeit zu geben, sich zu informieren, auf welchem Server er sich befindet. Dazu implementieren Sie bitte ein Computop-Logo wie auf dem Standardformular umgesetzt oder zeigen einen kleinen Impressum-Link an. Das Computop-Logo können Sie auf [www.computop.de/downloads](http://www.computop.de/downloads) abrufen.

Beide Informationen müssen auf die Computop-Seite **impressum.aspx** verweisen. Diese erwartet den Parameter „Data“, der wie im folgenden Beispiel an die URL angehängt wird.

```
impressum.aspx?data=<xsl:value-of select=\"/template/language/@name\"/>|<xsl:value-of select="template/merchantID\"/>
```

## Programmierung und Test des Formulars

Zunächst gestalten Sie sich eine HTML-Seite mit dem Layout für ihre Bezahlseite und speichern diese zunächst zum Testen mit der Dateierweiterung htm oder html ab. Öffnen Sie diese Datei im Browser. Als nächste speichern Sie diese als xsl-Datei ab.

```
<?xml version='1.0' encoding="UTF-16"?>
<xsl:stylesheet version="1.0" xmlns:xsl="http://www.w3.org/1999/XSL/Transform">
<xsl:output method="html" encoding="UTF-8"/>

<xsl:template match="/">
<html>
  <head>
    <title>PaySDD Template</title>
    <script>Ihr JavaScript</script>
  </head>
  <body>
    <form action="https://www.computop-paygate.de/payinterim.aspx"
methode="POST">
    Ihr Formular mit hiddenfields und xsl-tags
    </form>
  </body>
</html>
</xsl:template>
```

Um die Texte aus der XML-Datei zu lesen, erstellen Sie zunächst in den gewünschten Sprachabschnitten Ihre Tags mit den Texten:



```
<language name="de">
  <strIBAN>IBAN</strIBAN>
</language>
```

Anschließend ersetzen Sie den Text im HTML durch einen Verweis auf den entsprechenden Abschnitt in der XML-Datei:

```
<xsl:value-of select="/template/language/strIBAN"/>
```

Um Ihr Template zu testen, bitten wir Sie folgende Zeilen **nur für den Test** (bevor Sie es an Computop schicken) in Ihre XML-Datei zu integrieren und im Anschluss die XML-Datei in einem Browser aufzurufen. Wenn kein Fehler angezeigt wird, können Sie unserem Support Ihr Template und den Image-Ordner in einer Zip-Datei schicken, mit der Bitte es zu prüfen und einzuspielen.

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-16"?>
<?xml-stylesheet type="text/xsl" href="templatenamen.xml"?>
<template>
  <languages>bitte für Ihre Layout Tests weglassen
    <language name="de">
      </language>
    <language name="en">
      </language>
  </languages> bitte für Ihre Layout Tests weglassen
</template>
```

Um einen Überblick der Versionen zu erhalten, versehen Sie bitte den Namen Ihrer Zip-Datei mit Datum und Versions-Nummer.

## Allgemeine Parameter der Schnittstelle

Die Schnittstelle für das Paygate-Formular ist für alle Anbindungen einheitlich die `paysdd.aspx`. Um eine Lastschriftahlung per Formular abzuwickeln, rufen Sie folgende URL auf:

<https://www.computop-paygate.com/paysdd.aspx>

Dieser erste Abschnitt erklärt jene Parameter, die für alle einzelnen Anbindungen einheitlich sind. Diese Werte sind immer zu übergeben, zuzüglich der in den nachfolgenden Abschnitten erläuterten speziellen Parameter für die jeweilige Anbindung. Ebenso sind hier in der zweiten Tabelle alle Antwortparameter erläutert, die ebenfalls für alle Lastschrift-Anbindungen einheitlich sind.

**Hinweis:** Aus Sicherheitsgründen lehnt das Paygate alle Zahlungsanfragen mit Formatfehlern ab. Bitte übergeben Sie deshalb bei jedem Parameter den korrekten Datentyp.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>MerchantID</b>	ans..30	M	Händler-ID, die von Computop vergeben wird
<b>TransID</b>	ans..64	M	TransaktionsID, die für jede Zahlung eindeutig sein muss Bei Nutzung von Automandat (Befüllen von MandateID mit TransID oder RefNr) gilt der erlaubte Zeichensatz des Parameters MandateID.
<b>Amount</b>	n..12	M	Betrag in der kleinsten Währungseinheit (z.B. EUR Cent). Bitte wenden Sie sich an den Helpdesk, wenn Sie Beträge < 100 (kleinste Währungseinheit) buchen möchten.
<b>Currency</b>	a3	M	Währung, drei Zeichen DIN / ISO 4217. Nur EUR zulässig.
<b>MAC</b>	an64	M	Hash Message Authentication Code (HMAC) mit SHA-256-Algorithmus
<b>OrderDesc</b>	ans..384	M	Beschreibung der gekauften Waren, Einzelpreise etc. Die ersten 27 Zeichen erscheinen auf dem Kontoauszug des Kunden. In Computop Analytics können Sie die kompletten Daten einsehen.
<b>URLSuccess</b>	ans..256	M	Vollständige URL, die das Paygate aufruft, wenn die Zahlung erfolgreich war. Die URL darf nur über Port 443 aufgerufen werden. Diese URL darf keine Parameter enthalten: Um Parameter durchzureichen nutzen Sie stattdessen den Parameter <b>UserData</b> .
<b>URLFailure</b>	ans..256	M	Vollständige URL, die das Paygate aufruft, wenn die Zahlung gescheitert ist. Die URL darf nur über Port 443 aufgerufen werden. Diese URL darf keine Parameter enthalten: Um Parameter durchzureichen nutzen Sie stattdessen den Parameter <b>UserData</b> .
<b>Response</b>	a7	O	Die Status-Rückmeldung, die das Paygate an <b>URLSuccess</b> und <b>URLFailure</b> sendet, sollte verschlüsselt werden. Dazu übergeben Sie den Parameter <b>Response=encrypt</b> .
<b>URLNotify</b>	ans..256	M	Vollständige URL, die das Paygate aufruft, um den Shop zu benachrichtigen. Die URL darf nur über Port 443 aufgerufen werden. Sie darf keine Parameter enthalten: Nutzen Sie stattdessen den Parameter <b>UserData</b> .
<b>UserData</b>	ans..256	O	Wenn beim Aufruf angegeben, übergibt das Paygate die Parameter mit dem Zahlungsergebnis an den Shop
<b>Capture</b>	ans..6	O	Bestimmt Art und Zeitpunkt der Buchung (engl. Capture). <b>AUTO</b> : Buchung sofort nach Autorisierung (Standardwert). <b>MANUAL</b> : Buchung erfolgt durch den Händler. <b>&lt;Zahl&gt;</b> : Verzögerung in Stunden bis zur Buchung (ganze Zahl; 1 bis 696).
<b>ReqID</b>	ans..32	O	Um Doppelzahlungen zu vermeiden, übergeben Sie einen alphanumerischen Wert, der Ihre Transaktion identifiziert und nur einmal vergeben werden darf. Falls die Transaktion mit derselben ReqID erneut eingereicht wird, führt das Paygate keine Zahlung aus sondern gibt nur den Status der ursprünglichen Transaktion zurück.

<b>expirationTime</b>	ans..19	O	Zeitstempel für den Endzeitpunkt der Transaktionsverarbeitung, Angabe in UTC. Format: YYYY-MM-ddTHH:mm:ss
<b>Plain</b>	ans..50	O	Ein von Händler zu setzender Wert, um Informationen wieder unverschlüsselt zurückzugeben, z.B. die MID
<b>Custom</b>	ans..1024	O	Der Händler kann mehrere Werte durch   getrennt übergeben, die unverschlüsselt durch & getrennt zurückgegeben werden. Custom=session=123 id=456 wird in der Antwort zu Session=123&id=456

Allgemeine Parameter für Lastschriftzahlungen per Formular

Um das Layout der SSL-Seite an den Shop anzupassen, können Sie mit den folgenden unverschlüsselten Parametern Farben, Schriften und Bilder konfigurieren:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>AccBank</b>	ans..20	O	zur Vorbelegung des Lastschrift-Formulars: Name des Kreditinstituts des Kontoinhabers
<b>AccOwner</b>	ans..50	O	zur Vorbelegung des Lastschrift-Formulars: Name des Kontoinhabers
<b>IBAN</b>	ans..34	M	zur Vorbelegung des SEPA-Formulars: International Bank Account Number
<b>BIC</b>	ans..11	O	zur Vorbelegung des SEPA-Formulars: Bank Identifier Code
<b>Template</b>	ans..20	M	Name der XSLT-Datei mit Ihrem individuellen Layout für das Bezahlformular. Wenn Sie das neugestaltete und abwärtskompatible Computop-Template nutzen möchten, übergeben Sie den Templatenamen „ct_compatible“. Wenn Sie das Responsive Computop-Template für mobile Endgeräte nutzen möchten, übergeben Sie den Templatenamen „ct_responsive“.
<b>Background</b>	ans..256	M	Formular Hintergrundumgebung: - URL für ein Hintergrundbild - HTML-Farbwert für Hintergrundfarbe als HEX-Wert oder - HTML-Farbname
<b>BGColor</b>	ans..7	M	Formular Hintergrundfarbe: - HTML-Farbwert für Hintergrundfarbe als HEX-Wert oder - HTML-Farbname
<b>BGImage</b>	ans..256	M	Formular Hintergrundbild: - URL für ein Hintergrundbild Beachten Sie bitte, dass dieser Wert „BGColor“ überschreibt.
<b>FColor</b>	ans..6	M	Textfarbe: - HTML-Farbwert als HEX-Wert oder - HTML-Farbname
<b>FFace</b>	a..10	M	HTML-Name der Schriftart
<b>FSize</b>	n2	M	Zahl für die Schriftgröße
<b>Language</b>	a2 (enum)	M	Sprachcode: <de> deutsch, <al> albanisch, <at> österreichisch, <cz/cs> tschechisch, <dk> dänisch, <en> englisch, <fi> finnisch, <fr> französisch, <gr> griechisch, <hu> ungarisch, <it> italienisch, <jp> japanisch, <nl> holländisch, <no> norwegisch, <pl> polnisch, <pt> portugiesisch, <ro> rumänisch, <ru> russisch, <tr> türkisch, <sp> spanisch, <se> schwedisch, <sk> slowakisch, <sl> slowenisch, <tr> türkisch, <zh> Simplified Chinese Ohne Angabe ist die Sprache Deutsch.
<b>URLBack</b>	ans..256	M	URL für Schaltfläche „Abbrechen“
<b>tWidth</b>	ans..4	M	Breite der Tabelle für die Eingabe der Kontodaten als Prozent- (50%) oder Pixelwerte (320)
<b>tHeight</b>	ans..4	M	Höhe der Tabelle für die Eingabe der Kontodaten als Prozent- (70%) oder Pixelwerte (480)
<b>CustomField[n]</b>	ans..50	O	Vom Händler individuell zu verwendendes Feld. Derzeit werden 14 Felder CustomField1 bis CustomField14 unterstützt.

Paygate-Schnittstelle: per Formular: Allgemeine Parameter der Schnittstelle

Folgende Tabelle beschreibt die Ergebnis-Parameter, die das Paygate an Ihre **URLSuccess**, **URLFailure** und **URLNotify** übergibt. Wenn Sie den Parameter **Response=encrypt** angegeben haben, werden die folgenden Parameter mit Blowfish verschlüsselt an Ihr System übergeben:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>MID</b>	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird
<b>PayID</b>	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die Zahlung; z.B. zur Referenzierung in Batch-Dateien
<b>XID</b>	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für alle einzelnen Transaktionen (Autorisierung, Buchung, Gutschrift), die für eine Zahlung durchgeführt werden
<b>TransID</b>	ans..64	M	Transaktionsnummer des Händlers
<b>Status</b>	a..50	M	OK oder PENDING (URLSuccess) sowie FAILED (URLFailure)
<b>Description</b>	ans..1024	M	Nähere Beschreibung bei Ablehnung der Zahlung. Bitte nutzen Sie nicht den Parameter <b>Description</b> sondern <b>Code</b> für die Auswertung des Transaktionsstatus!
<b>Code</b>	n8	M	Fehlercode gemäß Excel-Datei Paygate Antwort Codes (Teil des Software Clients auf <a href="http://www.computop.de/handbuch">www.computop.de/handbuch</a> )
<b>MAC</b>	an64	M	Hash Message Authentication Code (HMAC) mit SHA-256-Algorithmus
<b>UserData</b>	ans..1024	O	Wenn beim Aufruf angegeben, übergibt das Paygate die Parameter mit dem Zahlungsergebnis an den Shop
<b>IBAN</b>	ans..34	OC	nur ohne PBAN-Konfiguration: International Bank Account Number
<b>BIC</b>	ans..11	O	Bank Identifier Code
<b>AccOwner</b>	ans..50	O	Name des Kontoinhabers
<b>AccBank</b>	ans..20	O	Name des Kreditinstituts des Kontoinhabers
<b>Plain</b>	ans..50	O	Ein von Händler zu setzender Wert, um Informationen wieder unverschlüsselt zurückzugeben, z.B. die MID
<b>Custom</b>	ans..1024	O	Der Händler kann mehrere Werte durch   getrennt übergeben, die unverschlüsselt durch & getrennt zurückgegeben werden. Custom=session=123 id=456 wird in der Antwort zu Session=123&id=456
<b>CustomField[n]</b>	ans..50	O	Vom Händler individuell zu verwendendes Feld. Derzeit werden 14 Felder CustomField1 bis CustomField14 unterstützt.

Allgemeine Ergebnis-Parameter für URLNotify, URLSuccess und URLFailure

## Direktanbindung

Für die Direktanbindung zur Lastschrift sind neben den oben beschriebenen allgemeinen Parametern noch nachstehende Parameter zusätzlich an das Formular zu übergeben. Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>OrderDesc2</b>	ans..384	M	2. Zeile der Warenbeschreibung, die auf dem Kontoauszug erscheint (27 Zeichen). In Computop Analytics können Sie die kompletten Daten einsehen.
<b>Capture</b>	ans..6	O	Bestimmt Art und Zeitpunkt der Buchung (engl. Capture). <b>AUTO</b> : Buchung sofort nach Autorisierung (Standardwert). <b>MANUAL</b> : Buchung erfolgt durch den Händler. <b>&lt;Zahl&gt;</b> : Verzögerung in Stunden bis zur Buchung (ganze Zahl; 1 bis 696).
<b>MandateID</b>	ans..35	C	für SEPA: SEPA-Mandatsnummer (Pflicht bei SEPA)

			sollte eindeutig sein, ist nicht case-sensitive Zulässige Zeichen: Ziffern 0-9, Großbuchstaben A-Z, Kleinbuchstaben a-z, Apostroph, Doppelpunkt, Fragezeichen, Komma, Punkt, Pluszeichen, Minuszeichen, Schrägstrich, linke und rechte Klammer
<b>DtOfSgntr</b>	ans..10	O	für SEPA: Datum der Mandatserteilung im Format DD.MM.YYYY (Pflicht bei Übergabe von MandateID)
<b>MdtSeqType</b>	a4	O	für SEPA: Gibt an, ob es sich um eine Erst-, Folge-, Einmal- oder letztmalige Lastschrift handelt. Zulässige Werte: FRST, RCUR, OOFF, FNAL Standard: OOFF (Einmal-Lastschrift)
<b>PBAN</b>	ans..27	O	für SEPA: PseudoBankNumber. Die letzten drei Stellen sind identisch zu den letzten drei Stellen der IBAN

Zusätzliche Parameter für die direkte Lastschriftenanbindung per Formular

Die folgende Tabelle beschreibt die zusätzlichen Ergebnis-Parameter, die das Paygate speziell bei der direkten Anbindung an Ihre **URLSuccess**, **URLFailure** und **URLNotify** übergibt. Wenn Sie den Parameter **Response=encrypt** angegeben haben, werden die folgenden Parameter mit Blowfish verschlüsselt an Ihr System übergeben:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>MandateID</b>	ans..35	O	für SEPA: SEPA-Mandatsnummer
<b>DtOfSgntr</b>	ans..10	O	für SEPA: Datum der Mandatserteilung im Format DD.MM.YYYY
<b>MdtSeqType</b>	a4	O	für SEPA: Gibt an, ob es sich um eine Erst-, Folge-, Einmal- oder letztmalige Lastschrift handelt. Zulässige Werte: FRST, RCUR, OOFF, FNAL Standard: OOFF (Einmal-Lastschrift)
<b>PBAN</b>	ans..27	O	für SEPA: PseudoBankNumber. Die letzten drei Stellen sind identisch zu den letzten drei Stellen der IBAN

Zusätzliche Ergebnis-Parameter für URLNotify, URLSuccess und URLFailure bei der direkten Anbindung

## b4payment

Für die Lastschriftenanbindung über b4payment sind neben den oben beschriebenen allgemeinen Parametern noch nachstehende Parameter zusätzlich an das Formular zu übergeben.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>RefNr</b>	ns..30	O	Referenznummer des Händlers
<b>AccBank</b>	ans..20	O	Name des Kreditinstituts des Kontoinhabers zur Vorbelegung des Formulars
<b>AccOwner</b>	ans..50	O	Name des Kontoinhabers zur Vorbelegung des Formulars
<b>IBAN</b>	ans..34	O	International Bank Account Number zur Vorbelegung des Formulars
<b>BIC</b>	ans..11	O	Bank Identifier Code zur Vorbelegung des Formulars
<b>MandateID</b>	ans..35	C	<u>Für SEPA:</u> SEPA-Mandatsnummer (Pflicht bei SEPA) Sie sollte eindeutig sein und ist nicht case-sensitive. Zulässige Zeichen: Ziffern 0-9, Großbuchstaben A-Z, Kleinbuchstaben a-z, Apostroph, Doppelpunkt, Fragezeichen, Komma, Punkt, Pluszeichen, Minuszeichen, Schrägstrich, linke und rechte Klammer. <u>Für BACS:</u> BACS-Mandats-Referenz (optional) Wird eine vorher für diesen Kunden erzeugte Mandatsreferenz übergeben, wird diese verwendet und es wird kein neues Mandat erstellt.

<b>DtOfSgnt</b>	ans..10	C	Für <b>SEPA/BACS</b> : Datum der Mandatserteilung im Format DD.MM.YYYY (Pflicht bei Übergabe von MandateID)
<b>Template</b>	ans..20	M	Name der XSLT-Datei mit Ihrem individuellen Layout für das Bezahlformular. Wenn Sie das neugestaltete und abwärtskompatible Computop-Template nutzen möchten, übergeben Sie den Templatenamen „ct_compatible“. Wenn Sie das responsive Computop-Template für mobile Endgeräte nutzen möchten, übergeben Sie den Templatenamen „ct_responsive“.  Wenn eine BACS-Zahlung inklusive Mandaterstellung für den Kunden durchgeführt werden soll, kann der Templatenamen „b4pBACS_responsive“ verwendet werden.

Zusätzliche Parameter für die Lastschriftenanbindung b4payment per Formular

Die folgende Tabelle beschreibt die zusätzlichen Ergebnis-Parameter, die das Paygate speziell bei der Anbindung b4payment an Ihre **URLSuccess**, **URLFailure** und **URLNotify** übergibt. Wenn Sie den Parameter **Response=encrypt** angegeben haben, werden die folgenden Parameter mit Blowfish verschlüsselt an Ihr System übergeben:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>RefNr</b>	ns..30	O	Referenznummer des Händlers
<b>MandateID</b>	ans..35	O	Für <b>BACS</b> : BACS-Mandatsreferenz Wird im Request der Parameter nicht übergeben, wird der Mandaterstellungsprozess bei b4payment angestoßen. In der Response werden die erstellte MandateID und DtOfSgnt zurückgegeben. Diese Parameter können bei Folgetransaktionen verwendet werden.
<b>DtOfSgnt</b>	ans..10	O	Für <b>BACS</b> : Datum der Mandatserteilung im Format DD.MM.YYYY (siehe auch MandateID)

Zusätzliche Ergebnis-Parameter für URLNotify, URLSuccess und URLFailure bei der Anbindung b4payment

## EVO Payments

Für die Lastschriftenanbindung über EVO Payments sind neben den oben beschriebenen allgemeinen Parametern noch nachstehende Parameter zusätzlich an das Formular zu übergeben.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>EDDMethod</b>	a3	O	Lastschrift in Deutschland=ELV, Niederlande=ENL, Österreich=EEV
<b>OrderDesc2</b>	ans..384	M	2. Zeile der Warenbeschreibung, die auf dem Kontoauszug erscheint (27 Zeichen). In Computop Analytics können Sie die kompletten Daten einsehen.
<b>MandateID</b>	ans..35	C	für <b>SEPA</b> : SEPA-Mandatsnummer (Pflicht bei SEPA) sollte eindeutig sein, ist nicht case-sensitive Zulässige Zeichen: Ziffern 0-9, Großbuchstaben A-Z, Kleinbuchstaben a-z, Apostroph, Doppelpunkt, Fragezeichen, Komma, Punkt, Pluszeichen, Minuszeichen, Schrägstrich, linke und rechte Klammer
<b>DtOfSgnt</b>	ans..10	O	für <b>SEPA</b> : Datum der Mandatserteilung im Format DD.MM.YYYY (Pflicht bei Übergabe von MandateID)
<b>MdtSeqType</b>	a4	O	für <b>SEPA</b> : Gibt an, ob es sich um eine Erst-, Folge-, Einmal- oder letztmalige Lastschrift handelt. Zulässige Werte: FRST, RCUR, OOFF, FNAL Standard: OOFF (Einmal-Lastschrift)
<b>PBAN</b>	ans..27	O	für <b>SEPA</b> : PseudoBankNumber. Die letzten drei Stellen sind identisch zu den letzten drei Stellen der IBAN
<b>SubSeqType</b>	a4	O	für <b>SEPA</b> : gibt Typ der (Folge-) Lastschrift an (FRST, RCUR, OOFF, FNAL zulässig)

<b>DebitDelay</b>	n..3	M	für SEPA: Anzahl Banktage>0, die für das Ausführungsdatum einer Lastschrift zum aktuellen Datum addiert werden
<b>CreditDelay</b>	n..3	O	für SEPA: Anzahl Banktage>0, die für das Ausführungsdatum einer Gutschrift zum aktuellen Datum addiert werden

Zusätzliche Parameter für die Lastschriftanbindung EVO Payments per Formular

Die folgende Tabelle beschreibt die zusätzlichen Ergebnis-Parameter, die das Paygate speziell bei der Anbindung EVO Payments an Ihre **URLSuccess**, **URLFailure** und **URLNotify** übergibt. Wenn Sie den Parameter **Response=encrypt** angegeben haben, werden die folgenden Parameter mit Blowfish verschlüsselt an Ihr System übergeben:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>MandateID</b>	ans..35	O	für SEPA: SEPA-Mandatsnummer
<b>DtOfSgntr</b>	ans..10	O	für SEPA: Datum der Mandatserteilung im Format DD.MM.YYYY
<b>MdtSeqType</b>	a4	O	für SEPA: Gibt an, ob es sich um eine Erst-, Folge-, Einmal- oder letztmalige Lastschrift handelt. Zulässige Werte: FRST, RCUR, OOFF, FNAL Standard: OOFF (Einmal-Lastschrift)
<b>PBAN</b>	ans..27	O	für SEPA: PseudoBankNumber. Die letzten drei Stellen sind identisch zu den letzten drei Stellen der IBAN

Zusätzliche Ergebnis-Parameter für URLNotify, URLSuccess und URLFailure bei der Anbindung EVO Payments

## InterCard

Für die Lastschriftanbindung über InterCard sind neben den oben beschriebenen allgemeinen Parametern noch nachstehende Parameter zusätzlich an das Formular zu übergeben.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>RefNr</b>	ns..30	O	Referenznummer des Händlers Bei Nutzung von Automandat (Befüllen von MandateID mit TransID oder RefNr) gilt der erlaubte Zeichensatz des Parameters MandateID.
<b>MandateID</b>	ans..35	C	für SEPA: SEPA-Mandatsnummer (Pflicht bei SEPA) sollte eindeutig sein, ist nicht case-sensitive Zulässige Zeichen: Ziffern 0-9, Großbuchstaben A-Z, Kleinbuchstaben a-z, Apostroph, Doppelpunkt, Fragezeichen, Komma, Punkt, Pluszeichen, Minuszeichen, Schrägstrich, linke und rechte Klammer
<b>DtOfSgntr</b>	ans..10	O	für SEPA: Datum der Mandatserteilung im Format DD.MM.YYYY (Pflicht bei Übergabe von MandateID)
<b>PBAN</b>	ans..27	O	für SEPA: PseudoBankNumber. Die letzten drei Stellen sind identisch zu den letzten drei Stellen der IBAN
<b>CustomerID</b>	ans..30	M	Kundennummer beim Händler
<b>DateOfRegistration</b>	dtm8	O	Kunde seit im Format YYYYMMDD
<b>CustomerClassification</b>	ans..20	O	(business / private)
<b>eMail</b>	ans..80	O	E-Mail-Adresse
<b>DateOfBirth</b>	dtm8	O	Geburtsdatum im Format YYYYMMDD

<b>bdSalutation</b>	ans...4	O	Anrede der Rechnungsanschrift
<b>bdFirstName</b>	ans..30	M	Vorname der Rechnungsanschrift
<b>bdLastName</b>	ans..30	M	Nachname der Rechnungsanschrift
<b>bdStreet</b>	a..50	M	Straßenname der Rechnungsanschrift
<b>bdStreetNr</b>	ans..5	M	Hausnummer der Rechnungsanschrift
<b>bdCountryCode</b>	a2	O	Ländercode der Rechnungsanschrift, zweistellig gemäß ISO 3166
<b>bdZip</b>	n..5	M	Postleitzahl der Rechnungsanschrift
<b>bdCity</b>	a..32	M	Ortsname der Rechnungsanschrift
<b>bdPhone</b>	ans..15	O	Telefonnummer der Rechnungsanschrift
<b>bdFax</b>	ans..20	O	Faxnummer der Rechnungsanschrift
<b>bdMaidenName</b>	ans..30	O	Geburtsname der Rechnungsanschrift
<b>UseBillingData</b>	a..3	O	Soll Rechnungsadresse als Lieferadresse genutzt werden? <Yes> oder <No>. Bei <Yes> werden keine Parameter zur Lieferadresse übergeben, bei <No> sind sie Pflicht. Standard=Yes
<b>sdSalutation</b>	ans...4	O	Anrede der Lieferadresse
<b>sdFirstName</b>	ans..30	O	Vorname der Lieferadresse
<b>sdLastName</b>	ans..30	O	Nachname der Lieferadresse
<b>sdStreet</b>	a..50	O	Straßenname der Lieferadresse
<b>sdStreetNr</b>	ans..5	O	Hausnummer der Lieferadresse
<b>sdCountryCode</b>	a2	O	Ländercode der Lieferadresse, zweistellig gemäß ISO 3166
<b>sdZip</b>	n..5	O	Postleitzahl der Lieferadresse
<b>sdCity</b>	a..50	O	Ortsname der Lieferadresse
<b>RegularCustomerIndicator</b>	a..5	O	Stammkunde (true / false)
<b>ShoppingBasket</b>	ans..1024	O	Bestellinformation des Kunden (Preise je in kleinster Währungseinheit): - Rechnungsnummer / Bestellnummer - Gesamtpreis netto numerisch - Gesamtpreis brutto - Versandkosten netto - Versandkosten brutto - Rabatt netto - Rabatt brutto <;> trennt die Felder im Warenkorb Beispiel: Rechnungsnummer;GesamtpreisNetto;GesamtpreisBrutto;VersandkostenNetto;VersandkostenBrutto;RabattNetto;RabattBrutto
<b>ArticleList</b>	ans..2048	C	Pflicht, wenn ShoppingBasket angegeben ist: Warenkorb des Kunden: - Artikelbeschreibung (ans—50) - Menge - Artikelpreis netto - Artikelpreis brutto Hinweis zum Aufbau der Artikelliste: <;> trennt Felder im Artikeldatensatz <+> trennt die Artikeldatensätze Jeder Artikel wird als kompletter Artikeldatensatz übergeben: Artikelbeschreibung;Anzahl;Artikelname; ArtikelpreisNetto;ArtikelpreisBrutto + Artikelbeschreibung;Anzahl;Artikelname; ArtikelpreisNetto;ArtikelpreisBrutto

Zusätzliche Parameter für die Lastschriftenanbindung InterCard per Formular





Die folgende Tabelle beschreibt die zusätzlichen Ergebnis-Parameter, die das Paygate speziell bei der Anbindung InterCard an Ihre **URLSuccess**, **URLFailure** und **URLNotify** übergibt. Wenn Sie den Parameter **Response=encrypt** angegeben haben, werden die folgenden Parameter mit Blowfish verschlüsselt an Ihr System übergeben:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>RefNr</b>	ns..30	O	Referenznummer des Händlers
<b>CodeExt</b>	n..10	O	Fehlercode von InterCard, wenn mit Computop Support abgesprochen
<b>ErrorText</b>	ans..128	C	Fehlertext von InterCard Hinweis: Wird nur bei Status=FAILED zurückgegeben. Nutzung nur in Abstimmung mit dem Computop Support möglich.
<b>MandateID</b>	ans..35	O	für SEPA: SEPA-Mandatsnummer
<b>DtOfSgntr</b>	ans..10	O	für SEPA: Datum der Mandatserteilung im Format DD.MM.YYYY
<b>PBAN</b>	ans..27	O	für SEPA: PseudoBankNumber. Die letzten drei Stellen sind identisch zu den letzten drei Stellen der IBAN

Zusätzliche Ergebnis-Parameter für URLNotify, URLSuccess und URLFailure bei der Anbindung InterCard

## PPRO

Für die Lastschriftanbindung über PPRO sind neben den oben beschriebenen allgemeinen Parametern noch nachstehende Parameter zusätzlich an das Formular zu übergeben.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>RefNr</b>	ns..30	O	Referenznummer des Händlers Bei Nutzung von Automandat (Befüllen von MandateID mit TransID oder RefNr) gilt der erlaubte Zeichensatz des Parameters MandateID.
<b>SellingPoint</b>	ans..50	O	Verkaufsstelle
<b>Service</b>	ans..50	O	verkaufte Produkte oder Dienstleistung
<b>Channel</b>	ans..64	O	Konfigurationskanal des PPRO-Vertrags (Account und ContractID sind im System hinterlegt). Wenn vorhanden, überschreibt er den eventuell im System hinterlegten Channel.
<b>Email</b>	ans..100	M	E-Mail-Adresse des Kontoinhabers
<b>CustomerID</b>	ans..30	O	Kundennummer
<b>AddrCountryCode</b>	a2	M	Ländercode zweistellig gemäß ISO 3166

Zusätzliche Parameter für die Lastschriftanbindung PPRO per Formular

Die folgende Tabelle beschreibt die zusätzlichen Ergebnis-Parameter, die das Paygate speziell bei der Anbindung PPRO an Ihre **URLSuccess**, **URLFailure** und **URLNotify** übergibt. Wenn Sie den Parameter **Response=encrypt** angegeben haben, werden die folgenden Parameter mit Blowfish verschlüsselt an Ihr System übergeben:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>RefNr</b>	ns..30	O	Referenznummer des Händlers
<b>PaymentPurpose</b>	ans..26	O	Zahlungszweck

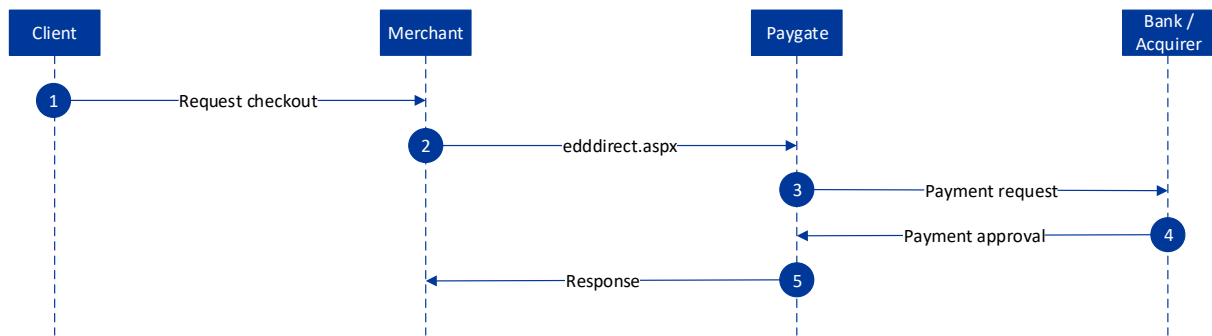
<b>PaymentGuarantee</b>	a..12	C	NONE= keine Zahlungsgarantie, VALIDATED= Kundenkonto valide, aber keine Zahlungsgarantie, FULL= Zahlungsgarantie Hinweis: Dieser Parameter wird nur zurückgegeben, falls der Status=OK ist.
<b>ErrorText</b>	ans..128	C	Detaillierte PPRO Fehlermeldung. Hinweis: Wird nur bei Status=FAILED zurückgegeben. Nutzung nur in Abstimmung mit dem Computop Support möglich.
<b>TransactionID</b>	an..20	O	Eindeutige Transaktionsnummer bei PPRO

Zusätzliche Ergebnis-Parameter für URLNotify, URLSuccess und URLFailure bei der Anbindung PPRO

# PAYGATE-SCHNITTSTELLE: PER SERVER-ZU-SERVER

## Diagramm zum Prozessablauf per Server-zu-Server

Beachten Sie für die grundlegenden Abläufe einer Server-zu-Server-Zahlung bitte auch die Erläuterungen im Handbuch Programmiergrundlagen.



Prozessablauf einer Lastschriftzahlung über die Server-zu-Server-Schnittstelle

## Aufruf der Schnittstelle: allgemeine Parameter

Die Schnittstelle für Lastschriftzahlungen ist für alle Anbindungen einheitlich die edddirect.aspx. Um eine elektronische Lastschrift über eine Server-zu-Server-Verbindung auszuführen, rufen Sie folgende URL auf:

<https://www.computop-paygate.com/edddirect.aspx>

**Hinweis:** Aus Sicherheitsgründen lehnt das Paygate alle Zahlungsanfragen mit Formatfehlern ab. Bitte übergeben Sie deshalb bei jedem Parameter den korrekten Datentyp.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>MerchantID</b>	ans..30	M	Händler-ID, die von Computop vergeben wird
<b>TransID</b>	ans..64	M	TransaktionsID, die für jede Zahlung eindeutig sein muss Bei Nutzung von Automandat (Befüllen von MandateID mit TransID oder RefNr) gilt der erlaubte Zeichensatz des Parameters MandateID.
<b>Amount</b>	n..12	M	Betrag in der kleinsten Währungseinheit (z.B. EUR Cent). Bitte wenden Sie sich an den Helpdesk, wenn Sie Beträge < 100 (kleinste Währungseinheit) buchen möchten.
<b>Currency</b>	a3	M	Währung, drei Zeichen DIN / ISO 4217. Nur EUR zulässig.
<b>MAC</b>	an64	M	Hash Message Authentication Code (HMAC) mit SHA-256-Algorithmus
<b>UserData</b>	ans..256	O	Wenn beim Aufruf angegeben, übergibt das Paygate die Parameter mit dem Zahlungsergebnis an den Shop
<b>ReqID</b>	ans..32	O	Um Doppelzahlungen zu vermeiden, übergeben Sie einen alphanumerischen Wert, der Ihre Transaktion identifiziert und nur einmal vergeben werden darf. Falls die Transaktion mit derselben ReqID erneut eingereicht wird, führt das Paygate keine Zahlung aus sondern gibt nur den Status der ursprünglichen Transaktion zurück.
<b>AccBank</b>	ans..20	M	Bezeichnung Bank
<b>AccOwner</b>	a..50	M	Kontoinhaber
<b>Capture</b>	ans..6	O	Bestimmt Art und Zeitpunkt der Buchung (engl. Capture). <b>AUTO:</b> Buchung sofort nach Autorisierung (Standardwert). <b>MANUAL:</b> Buchung erfolgt durch den Händler. <b>&lt;Zahl&gt;:</b> Verzögerung in Stunden bis zur Buchung (ganze Zahl; 1 bis 696).
<b>OrderDesc</b>	ans..384	M	Beschreibung der gekauften Waren, Einzelpreise etc. Die ersten 27 Zeichen erscheinen auf dem Kontoauszug des Kunden. In Computop Analytics können Sie die kompletten Daten einsehen.
<b>IBAN</b>	ans..34	M	International Bank Account Number
<b>BIC</b>	ans..11	O	Bank Identifier Code

Allgemeine Parameter für Lastschriftzahlungen über Socket-Verbindung

Die folgende Tabelle beschreibt die Parameter, die das Paygate als Antwort zurückgibt:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>MID</b>	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird
<b>PayID</b>	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die Zahlung; z.B. zur Referenzierung in Batch-Dateien
<b>XID</b>	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für alle einzelnen Transaktionen (Autorisierung, Buchung, Gutschrift), die für eine Zahlung durchgeführt werden

<b>TransID</b>	ans..64	M	Transaktionsnummer des Händlers
<b>Status</b>	a..50	M	OK, PENDING oder FAILED
<b>Description</b>	ans..1024	M	Nähere Beschreibung bei Ablehnung der Zahlung. Bitte nutzen Sie nicht den Parameter <b>Description</b> sondern <b>Code</b> für die Auswertung des Transaktionsstatus!
<b>Code</b>	n8	M	Fehlercode gemäß Excel-Datei Paygate Antwort Codes (Teil des Software Clients auf <a href="http://www.computop.de/handbuch">www.computop.de/handbuch</a> )
<b>MAC</b>	an64	M	Hash Message Authentication Code (HMAC) mit SHA-256-Algorithmus
<b>UserData</b>	ans..1024	O	Wenn beim Aufruf angegeben, übergibt das Paygate die Parameter mit dem Zahlungsergebnis an den Shop
<b>IBAN</b>	ans..34	O	International Bank Account Number
<b>BIC</b>	ans..11	OC	nur bei PBAN-Erzeugung: PseudoBankNumber. Die letzten drei Stellen sind identisch zu den letzten drei Stellen der IBAN
<b>AccOwner</b>	ans..50	OC	nur bei PBAN-Erzeugung: Kontoinhaber
<b>AccBank</b>	ans..20	OC	nur bei PBAN-Erzeugung: Bezeichnung der Bank
<b>MandateID</b>	ans..35	O	SEPA-Mandatsnummer
<b>DtOfSgntr</b>	ans..10	O	Datum der Mandatserteilung im Format DD.MM.YYYY
<b>PBAN</b>	ans..27	O	nur bei PBAN-Erzeugung: PseudoBankNumber. Die letzten drei Stellen sind identisch zu den letzten drei Stellen der IBAN

Allgemeine Ergebnis-Parameter für Lastschriftzahlungen über Socket-Verbindung

## Direktanbindung

Für die Direktanbindung zur Lastschrift sind neben den oben beschriebenen allgemeinen Parametern noch nachstehende Parameter per Server-zu-Server-Verbindung zu übergeben.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>OrderDesc2</b>	ans..384	M	2. Zeile der Warenbeschreibung, die auf dem Kontoauszug erscheint (27 Zeichen). In Computop Analytics können Sie die kompletten Daten einsehen.
<b>MandateID</b>	ans..35	C	für SEPA: SEPA-Mandatsnummer (Pflicht bei SEPA) sollte eindeutig sein, ist nicht case-sensitive Zulässige Zeichen: Ziffern 0-9, Großbuchstaben A-Z, Kleinbuchstaben a-z, Apostroph, Doppelpunkt, Fragezeichen, Komma, Punkt, Pluszeichen, Minuszeichen, Schrägstrich, linke und rechte Klammer
<b>DtOfSgntr</b>	ans..10	O	für SEPA: Datum der Mandatserteilung im Format DD.MM.YYYY (Pflicht bei Übergabe von MandateID)
<b>MdtSeqType</b>	a4	O	für SEPA: Gibt an, ob es sich um eine Erst-, Folge-, Einmal- oder letztmalige Lastschrift handelt. Zulässige Werte: FRST, RCUR, OOFF, FNAL Standard: OOFF (Einmal-Lastschrift)
<b>PBAN</b>	ans..27	O	für SEPA: PseudoBankNumber. Die letzten drei Stellen sind identisch zu den letzten drei Stellen der IBAN
<b>Zusatzparameter bei aktivierter DEVICERECOGNITION</b>			
<b>DeviceID</b>	ans..50	O	Eindeutige Geräte-ID
<b>DRConfidence</b>	n..3	O	Zuordnungsquote 0-100 (0=keine Zuordnung, 100=absolut sichere Zuordnung)
<b>DRNewDevice</b>	ans..5	O	True / false
<b>DRAnonProxyUsed</b>	ans..5	O	True / false

<b>DRProxyUsed</b>	ans..5	O	True / false
<b>DRCountryCode</b>	a2	O	Ländercode zweistellig gemäß ISO 3166, ermittelt aus Geolocation-Daten, z.B. DE
<b>DRCity</b>	ans..50	O	Stadt, ermittelt aus Geolocation-Daten, z.B. Frankfurt
<b>DRLatitude</b>	ans..50	O	Geografische Breite, ermittelt aus Geolocation-Daten, z.B. 13,754
<b>DRLongitude</b>	ans..50	O	Geografische Länge, ermittelt aus Geolocation-Daten, z.B. 100,5014
<b>DRFS</b>	n..3	O	Fraudscore, 0-100 (0=geringe Betrugswahrscheinlichkeit, 100=hohe Betrugswahrscheinlichkeit)
<b>DRFSRulematch</b>	ans..1024	O	Regeln, die der Zuordnung zum Fraudscore dienen
<b>DRBrowserLanguages</b>	ans..255	O	Liste der am Browser hinterlegten Sprachen
<b>DRIsMobileDevice</b>	ans..5	O	True / false
<b>Fraud</b>	ans..50	O	z.B. Fraud, Suspicion, NoFraud

Zusätzliche Parameter für Lastschriftzahlungen über Socket-Verbindung bei direkter Anbindung

Die folgende Tabelle beschreibt die Parameter, die das Paygate als Antwort zurückgibt:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>MdtSeqType</b>	a4	O	für SEPA: Gibt an, ob es sich um eine Erst-, Folge-, Einmal- oder letztmalige Lastschrift handelt. Zulässige Werte: FRST, RCUR, OOFF, FNAL Standard: OOFF (Einmal-Lastschrift)

Zusätzliche Ergebnis-Parameter für Lastschriftzahlungen über Socket-Verbindung bei direkter Anbindung

## b4payment

Für die Anbindung b4payment zur Lastschrift sind neben den oben beschriebenen allgemeinen Parametern noch nachstehende Parameter per Server-zu-Server-Verbindung zu übergeben.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>RefNr</b>	ns..30	O	Referenznummer des Händlers
<b>FirstName</b>	ans..70	C	Vorname des Kontoinhabers [Bedingung: entweder AccOwner oder First-Name + Lastname müssen vorhanden sein]
<b>LastName</b>	ans..70	C	Nachname des Kontoinhabers [Bedingung: entweder AccOwner oder First-Name + Lastname müssen vorhanden sein]
<b>BankAccount</b>	n8	C	BACS-Accountnummer [Bedingung: entweder IBAN oder BankAccount + BankCode müssen vorhanden sein]
<b>BankCode</b>	n6	C	BACS-Sortcode [Bedingung: entweder IBAN oder BankAccount + BankCode müssen vorhanden sein]
<b>OrderID</b>	ans..1024	O	Eindeutige ID zur Identifizierung der Bestellung. Wenn nicht übergeben, wird die Computop PayID als OrderID gesetzt.
<b>MandateID</b>	ans..35	C	Für SEPA: SEPA-Mandatsnummer (Pflicht bei SEPA) Sie sollte eindeutig sein und ist nicht case-sensitive. Zulässige Zeichen: Ziffern 0-9, Großbuchstaben A-Z, Kleinbuchstaben a-z, Apostroph, Doppelpunkt, Fragezeichen, Komma, Punkt, Pluszeichen, Minuszeichen, Schrägstrich, linke und rechte Klammer.

			<u>Für BACS:</u> BACS-Mandats-Referenz (Optional bei BACS) Wird der Parameter nicht übergeben, wird der Mandaterstellungsprozess bei b4payment angestoßen. In der Response wird die erstellte MandateID und DtOfSgntz zurückgegeben. Diese Parameter können bei Folgetransaktionen verwendet werden.
<b>DtOfSgntz</b>	ans..10	C	Für SEPA/BACS: Datum der Mandatserteilung im Format DD.MM.YYYY (Pflicht bei Übergabe von MandateID)
<b>MdtSeqType</b>	a4	O	Gibt an, ob es sich um eine Einmal- oder Folgelastschrift handelt. Zulässige Werte: OOFF, RCUR. Standardwert: OOFF (Einmal-Lastschrift)
<b>Parameter für Mandaterstellungsprozess (CND für den Fall, dass keine MandateID gesendet wird)</b>			
<b>Salutation</b>	ans..20	O	Anrede des Kontoinhabers
<b>CompanyName</b>	ans..70	O	Firmenname
<b>AddrStreet</b>	ans..70	M	Straße der Anschrift des Kontoinhabers
<b>AddrStreet2</b>	ans..70	O	Erweiterung – Straße der Anschrift des Kontoinhabers
<b>AddrStreet3</b>	ans..70	O	Erweiterung – Straße der Anschrift des Kontoinhabers
<b>AddrZip</b>	ans..15	M	Postleitzahl der Anschrift des Kontoinhabers
<b>AddrCity</b>	ans..70	M	Wohnort der Anschrift des Kontoinhabers
<b>AddrCountryCode</b>	a2	O	Ländercode der Anschrift des Kontoinhabers im Format ISO-3166-1, alphanumerisch 2-stellig
<b>Email</b>	ans..70	M	E-Mail-Adresse des Kontoinhabers

Zusätzliche Parameter für Lastschriftzahlungen über Socket-Verbindung bei Anbindung b4payment

Die folgende Tabelle beschreibt die Parameter, die das Paygate als Antwort zurückgibt:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>CodeExt</b>	n3	O	Fehlercode von b4payment. Hinweis: Wird nur bei Status=FAILED zurückgegeben. Nutzung nur in Abstimmung mit dem Computop Support möglich.
<b>ErrorText</b>	ans..128	O	Fehlertext von b4payment. Hinweis: Wird nur bei Status=FAILED zurückgegeben. Nutzung nur in Abstimmung mit dem Computop Support möglich.
<b>MandateID</b>	ans..35	O	<u>Für BACS:</u> BACS-Mandatsreferenz Wird im Request der Parameter nicht übergeben, wird der Mandaterstellungsprozess bei b4payment angestoßen. In der Response werden die erstellte MandateID und DtOfSgntz zurückgegeben. Diese Parameter können bei Folgetransaktionen verwendet werden.
<b>DtOfSgntz</b>	ans..10	O	<u>Für BACS:</u> Datum der Mandatserteilung im Format DD.MM.YYYY (siehe auch MandateID)
<b>PBAN</b>	ans..27	O	<u>Für SEPA:</u> PseudoBankNumber. Die letzten drei Stellen sind identisch zu den letzten drei Stellen der IBAN. Nutzung nur in Abstimmung mit dem Computop Support möglich.

Zusätzliche Ergebnis-Parameter für Lastschriftzahlungen über Socket-Verbindung bei Anbindung b4payment

## EVO Payments

Für die Anbindung EVO Payments zur Lastschrift sind neben den oben beschriebenen allgemeinen Parametern noch nachstehende Parameter per Server-zu-Server-Verbindung zu übergeben.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>EDDMethod</b>	a3	O	Lastschrift in Deutschland=ELV, Niederlande=ENL, Österreich=EEV
<b>OrderDesc2</b>	ans..384	M	2. Zeile der Warenbeschreibung, die auf dem Kontoauszug erscheint (27 Zeichen). In Computop Analytics können Sie die kompletten Daten einsehen.
<b>MandateID</b>	ans..35	C	für SEPA: SEPA-Mandatsnummer (Pflicht bei SEPA) sollte eindeutig sein, ist nicht case-sensitive Zulässige Zeichen: Ziffern 0-9, Großbuchstaben A-Z, Kleinbuchstaben a-z, Apostroph, Doppelpunkt, Fragezeichen, Komma, Punkt, Pluszeichen, Minuszeichen, Schrägstrich, linke und rechte Klammer
<b>DtOfSgntr</b>	ans..10	O	für SEPA: Datum der Mandatserteilung im Format DD.MM.YYYY (Pflicht bei Übergabe von MandateID)
<b>MdtSeqType</b>	a4	O	für SEPA: Gibt an, ob es sich um eine Erst-, Folge-, Einmal- oder letztmalige Lastschrift handelt. Zulässige Werte: FRST, RCUR, OOFF, FNAL Standard: OOFF (Einmal-Lastschrift)
<b>PBAN</b>	ans..27	O	für SEPA: PseudoBankNumber. Die letzten drei Stellen sind identisch zu den letzten drei Stellen der IBAN
<b>SubSqType</b>	a4	O	für SEPA: gibt Typ der (Folge-) Lastschrift an (FRST, RCUR, OOFF, FNAL zulässig)
<b>DebitDelay</b>	n..3	M	für SEPA: Anzahl Banktage>0, die für das Ausführungsdatum einer Lastschrift zum aktuellen Datum addiert werden
<b>CreditDelay</b>	n..3	O	für SEPA: Anzahl Banktage>0, die für das Ausführungsdatum einer Gutschrift zum aktuellen Datum addiert werden

Zusätzliche Parameter für Lastschriftzahlungen über Socket-Verbindung bei Anbindung EVO Payments

Die folgende Tabelle beschreibt die Parameter, die das Paygate als Antwort zurückgibt:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>MdtSeqType</b>	a4	O	Gibt an, ob es sich um eine Erst-, Folge-, Einmal- oder letztmalige Lastschrift handelt. Zulässige Werte: FRST, RCUR, OOFF, FNAL

Zusätzliche Ergebnis-Parameter für Lastschriftzahlungen über Socket-Verbindung bei Anbindung EVO Payments

## InterCard

Für die Anbindung InterCard zur Lastschrift sind neben den oben beschriebenen allgemeinen Parametern noch nachstehende Parameter per Server-zu-Server-Verbindung zu übergeben

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>RefNr</b>	ns..30	O	Referenznummer des Händlers Bei Nutzung von Automandat (Befüllen von MandateID mit TransID oder RefNr) gilt der erlaubte Zeichensatz des Parameters MandateID.
<b>MandateID</b>	ans..35	C	für SEPA: SEPA-Mandatsnummer (Pflicht bei SEPA) sollte eindeutig sein, ist nicht case-sensitive Zulässige Zeichen: Ziffern 0-9, Großbuchstaben A-Z, Kleinbuchstaben a-z, Apostroph, Doppelpunkt, Fragezeichen, Komma, Punkt, Pluszeichen, Minuszeichen, Schrägstrich, linke und rechte Klammer
<b>DtOfSgntr</b>	ans..10	O	für SEPA: Datum der Mandatserteilung im Format DD.MM.YYYY (Pflicht bei Übergabe von MandateID)



<b>PBAN</b>	ans..27	O	für SEPA: PseudoBankNumber. Die letzten drei Stellen sind identisch zu den letzten drei Stellen der IBAN
<b>CustomerID</b>	ans..30	M	Kundennummer beim Händler
<b>DateOfRegistration</b>	dtm8	O	Kunde seit im Format YYYYMMDD
<b>CustomerClassification</b>	ans..20	O	(business / private)
<b>eMail</b>	ans..80	O	E-Mail-Adresse
<b>DateOfBirth</b>	dtm8	O	Geburtsdatum im Format YYYYMMDD
<b>bdSalutation</b>	ans...4	O	Anrede der Rechnungsanschrift
<b>bdFirstName</b>	ans..30	M	Vorname der Rechnungsanschrift
<b>bdLastName</b>	ans..30	M	Nachname der Rechnungsanschrift
<b>bdStreet</b>	a..50	M	Straßenname der Rechnungsanschrift
<b>bdStreetNr</b>	ans..5	M	Hausnummer der Rechnungsanschrift
<b>bdCountryCode</b>	a2	O	Ländercode der Rechnungsanschrift, zweistellig gemäß ISO 3166
<b>bdZip</b>	n..5	M	Postleitzahl der Rechnungsanschrift
<b>bdCity</b>	a..32	M	Ortsname der Rechnungsanschrift
<b>bdPhone</b>	ans..15	O	Telefonnummer der Rechnungsanschrift
<b>bdFax</b>	ans..20	O	Faxnummer der Rechnungsanschrift
<b>bdMaidenName</b>	ans..30	O	Geburtsname der Rechnungsanschrift
<b>UseBillingData</b>	a..3	O	Soll Rechnungsadresse als Lieferadresse genutzt werden? <Yes> oder <No>. Bei <Yes> werden keine Parameter zur Lieferadresse übergeben, bei <No> sind sie Pflicht. Standard=Yes
<b>sdSalutation</b>	ans...4	O	Anrede der Lieferadresse
<b>sdFirstName</b>	ans..30	O	Vorname der Lieferadresse
<b>sdLastName</b>	ans..30	O	Nachname der Lieferadresse
<b>sdStreet</b>	a..50	O	Straßenname der Lieferadresse
<b>sdStreetNr</b>	ans..5	O	Hausnummer der Lieferadresse
<b>sdCountryCode</b>	a2	O	Ländercode der Lieferadresse, zweistellig gemäß ISO 3166
<b>sdZip</b>	n..5	O	Postleitzahl der Lieferadresse
<b>sdCity</b>	a..50	O	Ortsname der Lieferadresse
<b>RegularCustomerIndicator</b>	a..5	O	Stammkunde (true / false)
<b>ShoppingBasket</b>	ans..1024	O	Bestellinformation des Kunden (Preise je in kleinster Währungseinheit): - Rechnungsnummer / Bestellnummer - Gesamtpreis netto numerisch - Gesamtpreis brutto - Versandkosten netto - Versandkosten brutto - Rabatt netto - Rabatt brutto <> trennt die Felder im Warenkorb Beispiel: Rechnungsnummer;GesamtpreisNetto;GesamtpreisBrutto;VersandkostenNetto;VersandkostenBrutto;RabattNetto;RabattBrutto
<b>ArticleList</b>	ans..2048	C	Pflicht, wenn ShoppingBasket angegeben ist: Warenkorb des Kunden: - Artikelbeschreibung (ans..50) - Menge

			- Artikelpreis netto - Artikelpreis brutto Hinweis zum Aufbau der Artikelliste: <> trennt Felder im Artikeldatensatz <+> trennt die Artikeldatensätze Jeder Artikel wird als kompletter Artikeldatensatz übergeben: Artikelbeschreibung;Anzahl;Artikelname; ArtikelpreisNetto;ArtikelpreisBrutto + Artikelbeschreibung;Anzahl;Artikelname; ArtikelpreisNetto;ArtikelpreisBrutto
--	--	--	--

Zusätzliche Parameter für Lastschriftzahlungen über Socket-Verbindung bei Anbindung InterCard

Die folgende Tabelle beschreibt die Parameter, die das Paygate als Antwort zurückgibt:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
RefNr	ns..30	O	Referenznummer des Händlers
ErrorText	ans..128	C	Fehlertext von InterCard Hinweis: Wird nur bei Status=FAILED zurückgegeben. Nutzung nur in Abstimmung mit dem Computop Support möglich.
CodeExt	n..10	O	Fehlercode von InterCard, wenn mit Computop Support abgesprochen

Zusätzliche Ergebnis-Parameter für Lastschriftzahlungen über Socket-Verbindung bei der Anbindung InterCard

## PPRO

Für die Anbindung PPRO zur Lastschrift sind neben den oben beschriebenen allgemeinen Parametern noch nachstehende Parameter per Server-zu-Server-Verbindung zu übergeben.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
RefNr	ns..30	O	Referenznummer des Händlers Bei Nutzung von Automandat (Befüllen von MandateID mit TransID oder RefNr) gilt der erlaubte Zeichensatz des Parameters MandateID.
SellingPoint	ans..50	O	Verkaufsstelle
Service	ans..50	O	verkaufte Produkte oder Dienstleistung
Channel	ans..64	O	Konfigurationskanal des PPRO-Vertrags (Account und ContractID sind im System hinterlegt). Wenn vorhanden, überschreibt er den eventuell im System hinterlegten Channel.
Email	ans..100	M	E-Mail-Adresse des Kontoinhabers
CustomerID	ans..30	O	Kundennummer
URLNotify	ans..256	C	Vollständige URL, die das Paygate aufruft, um den Shop zu benachrichtigen. Die URL darf nur über Port 443 aufgerufen werden. Sie darf keine Parameter enthalten: Nutzen Sie stattdessen den Parameter <b>UserData</b> . Wird URLNotify nicht übergeben, wird stattdessen die bei Computop hinterlegte URLNotify verwendet.

Zusätzliche Parameter für Lastschriftzahlungen über Socket-Verbindung bei Anbindung PPRO

Die folgende Tabelle beschreibt die Parameter, die das Paygate als Antwort zurückgibt:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
RefNr	ns..30	O	Referenznummer des Händlers

<b>PaymentPurpose</b>	ans..26	O	Zahlungszweck
<b>PaymentGuarantee</b>	a..12	C	NONE= keine Zahlungsgarantie, VALIDATED= Kundenkonto valide, aber keine Zahlungsgarantie, FULL= Zahlungsgarantie Hinweis: Dieser Parameter wird nur zurückgegeben, falls der Status=OK ist.
<b>ErrorText</b>	ans..128	C	Detaillierte PPRO Fehlermeldung. Hinweis: Wird nur bei Status=FAILED zurückgegeben. Nutzung nur in Abstimmung mit dem Computop Support möglich.
<b>TransactionID</b>	an..20	O	Eindeutige Transaktionsnummer bei PPRO

Zusätzliche Ergebnis-Parameter für Lastschriftzahlungen über Socket-Verbindung bei der Anbindung PPRO

# BUCHUNG / GUTSCHRIFT / STORNO

## Buchung

Buchungen sind über eine Server-zu-Server-Kommunikation möglich. Um eine Buchung (Capture) über eine Server-zu-Server-Verbindung auszuführen, verwenden Sie bitte folgende URL:

<https://www.computop-paygate.com/capture.aspx>

**Hinweis:** Bei der Anbindung PPRO ist keine separate Buchung möglich, weil alle Transaktionen direkt als Sale-Transaktion ausgeführt werden.

**Hinweis:** Aus Sicherheitsgründen lehnt das Paygate alle Zahlungsanfragen mit Formatfehlern ab. Bitte übergeben Sie deshalb bei jedem Parameter den korrekten Datentyp.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>MerchantID</b>	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird
<b>PayID</b>	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die zu buchende Transaktion
<b>TransID</b>	ans..64	M	TransaktionsID, die für jede Zahlung eindeutig sein muss
<b>MAC</b>	an64	M	Hash Message Authentication Code (HMAC) mit SHA-256-Algorithmus
<b>Amount</b>	n..12	M	Betrag in der kleinsten Währungseinheit (z.B. EUR Cent) Bitte wenden Sie sich an den Helpdesk, wenn Sie Beträge < 100 (kleinste Währungseinheit) buchen möchten.
<b>Currency</b>	a3	M	Währungskürzel, drei Zeichen DIN / ISO 4217
<b>RefNr</b>	ns..30	M	Referenznummer des Händlers
<b>MandateID</b>	ans..35	O	für SEPA: SEPA-Mandatsnummer (Pflicht bei SEPA) sollte eindeutig sein, ist nicht case-sensitive Zulässige Zeichen: Ziffern 0-9, Großbuchstaben A-Z, Kleinbuchstaben a-z, Apostroph, Doppelpunkt, Fragezeichen, Komma, Punkt, Pluszeichen, Minuszeichen, Schrägstrich, linke und rechte Klammer
<b>DtOfSgntr</b>	ans..10	O	für SEPA: Datum der Mandatserteilung im Format DD.MM.YYYY (Pflicht bei Übergabe von MandateID)

Parameter für Buchungen von Lastschriftzahlungen

Die folgende Tabelle beschreibt die Ergebnis-Parameter, die das Paygate als Antwort zurückgibt:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>MID</b>	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird
<b>PayID</b>	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die Zahlung, z.B. zur Referenzierung in Batch-Dateien
<b>XID</b>	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für alle einzelnen Transaktionen (Autorisierung, Buchung, Gutschrift), die für eine Zahlung durchgeführt werden
<b>TransID</b>	ans..64	M	Transaktionsnummer des Händlers
<b>Status</b>	a..50	M	OK oder FAILED
<b>Description</b>	ans..1024	M	Nähere Beschreibung bei Ablehnung der Zahlung. Bitte nutzen Sie nicht den Parameter <b>Description</b> sondern <b>Code</b> für die Auswertung des Transaktionsstatus!

<b>Code</b>	n8	M	Fehlercode gemäß Excel-Datei Paygate Antwort Codes (Teil des Software Clients auf <a href="http://www.computop.de/handbuch">www.computop.de/handbuch</a> )
<b>MAC</b>	an64	M	Hash Message Authentication Code (HMAC) mit SHA-256-Algorithmus
<b>RefNr</b>	ns..30	O	Referenznummer des Händlers

Ergebnis-Parameter für Buchungen von Lastschriftzahlungen

## Gutschrift mit Referenz

Gutschriften sind über eine Server-zu-Server-Kommunikation möglich. Das Paygate erlaubt einerseits Gutschriften, die sich auf eine vorher über das Paygate getätigte Buchung beziehen, andererseits können Sie Gutschriften ohne Bezugstransaktion ausführen. Dieses Kapitel beschreibt die Abwicklung von Gutschriften mit Bezugstransaktion. Wenn Sie sich bei einer Gutschrift auf eine Buchung beziehen, dann ist die Höhe der Gutschrift auf die Höhe der vorangegangenen Buchung beschränkt.

Um eine Gutschrift (Credit) mit Referenztransaktion auszuführen, verwenden Sie bitte folgende URL:

<https://www.computop-paygate.com/credit.aspx>

**Hinweis:** Aus Sicherheitsgründen lehnt das Paygate alle Zahlungsanfragen mit Formatfehlern ab. Bitte übergeben Sie deshalb bei jedem Parameter den korrekten Datentyp.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>MerchantID</b>	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird
<b>PayID</b>	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die gutzuschreibende Transaktion
<b>TransID</b>	ans..64	M	TransaktionsID, die für jede Zahlung eindeutig sein muss
<b>MAC</b>	an64	M	Hash Message Authentication Code (HMAC) mit SHA-256-Algorithmus
<b>RefNr</b>	ns..30	C	nicht bei EVO: Referenznummer des Händlers
<b>Amount</b>	n..12	M	Betrag in der kleinsten Währungseinheit (z.B. EUR Cent) Bitte wenden Sie sich an den Helpdesk, wenn Sie Beträge < 100 (kleinste Währungseinheit) buchen möchten.
<b>Currency</b>	a3	M	Währungskürzel, drei Zeichen DIN / ISO 4217

Parameter für Gutschrift von Lastschriftzahlungen

Die folgende Tabelle beschreibt die Ergebnis-Parameter, die das Paygate als Antwort zurückgibt:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>MID</b>	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird
<b>PayID</b>	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die Zahlung, z.B. zur Referenzierung in Batch-Dateien
<b>XID</b>	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für alle einzelnen Transaktionen (Autorisierung, Buchung, Gutschrift), die für eine Zahlung durchgeführt werden
<b>TransID</b>	ans..64	M	Transaktionsnummer des Händlers
<b>Status</b>	a..50	M	OK oder FAILED

<b>Description</b>	ans..1024	M	Nähere Beschreibung bei Ablehnung der Zahlung. Bitte nutzen Sie nicht den Parameter <b>Description</b> sondern <b>Code</b> für die Auswertung des Transaktionsstatus!
<b>Code</b>	n8	M	Fehlercode gemäß Excel-Datei Paygate Antwort Codes (Teil des Software Clients auf <a href="http://www.computop.de/handbuch">www.computop.de/handbuch</a> )
<b>RefNr</b>	ns..30	C	nicht bei EVO: Referenznummer des Händlers

Ergebnis-Parameter für Gutschrift von Lastschriftzahlungen

## Gutschrift ohne Referenz

Das Paygate kann für Sie Gutschriften ausführen, die sich nicht auf eine vorherige Buchung beziehen. In diesem Fall muss die Gutschrift als komplett neue Zahlungstransaktion an das Paygate übergeben werden. Um die beschriebene Zusatzfunktion nutzen zu können, nehmen Sie bitte mit dem Computop Helpdesk Kontakt auf.

**Hinweis:** Bitte beachten Sie, dass Gutschriften ohne Bezug auf eine vorherige Buchung bei Ihrem Acquirer höhere Kosten verursachen. Wenn Sie häufig keinen Bezug auf die Buchung nehmen können, sollten Sie dies mit Ihrem Acquirer abstimmen.

**Hinweis:** Gutschrift ohne Referenz ist nur bei direkter Anbindung der Lastschrift möglich.

Um eine Gutschrift (Credit) ohne Referenztransaktion über eine Server-zu-Server-Verbindung auszuführen, verwenden Sie bitte folgende URL:

<https://www.computop-paygate.com/eddcriditex.aspx>

**Hinweis:** Aus Sicherheitsgründen lehnt das Paygate alle Zahlungsanfragen mit Formatfehlern ab. Bitte übergeben Sie deshalb bei jedem Parameter den korrekten Datentyp.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>MerchantID</b>	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird
<b>TransID</b>	ans..64	M	TransaktionsID, die für jede Zahlung eindeutig sein muss
<b>RefNr</b>	ns..30	O	Referenznummer des Händlers
<b>Amount</b>	n..12	M	Betrag in der kleinsten Währungseinheit (z.B. EUR Cent) Bitte wenden Sie sich an den Helpdesk, wenn Sie Beträge < 100 (kleinste Währungseinheit) buchen möchten.
<b>Currency</b>	a3	M	Währungskürzel, drei Zeichen DIN / ISO 4217
<b>AccOwner</b>	ans..50	OC	nur bei PBAN-Erzeugung: Kontoinhaber
<b>AccBank</b>	ans..20	OC	nur bei PBAN-Erzeugung: Bezeichnung der Bank
<b>IBAN</b>	ans..34	O	International Bank Account Number
<b>BIC</b>	ans..11	OC	nur bei PBAN-Erzeugung: PseudoBankNumber. Die letzten drei Stellen sind identisch zu den letzten drei Stellen der IBAN
<b>OrderDesc</b>	ans..768	M	Beschreibung der gutgeschriebenen Artikel, Einzelpreise, Händlerkommentar etc.
<b>ReqID</b>	ans..32	O	Um Doppelzahlungen zu vermeiden, übergeben Sie einen alphanumerischen Wert, der Ihre Transaktion identifiziert und nur einmal vergeben werden darf. Falls die Transaktion mit derselben ReqID erneut eingereicht wird, führt das Paygate keine Zahlung aus sondern gibt nur den Status der ursprünglichen Transaktion zurück.

<b>MAC</b>	an64	M	Hash Message Authentication Code (HMAC) mit SHA-256-Algorithmus
------------	------	---	---

Parameter für Gutschrift von Lastschriftzahlungen ohne Bezug

Die folgende Tabelle beschreibt die Ergebnis-Parameter, die das Paygate als Antwort zurückgibt:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>MID</b>	ans..30	MC	HändlerID, die von Computop vergeben wird
<b>PayID</b>	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die Zahlung, z.B. zur Referenzierung in Batch-Dateien
<b>XID</b>	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für alle einzelnen Transaktionen (Autorisierung, Buchung, Gutschrift), die für eine Zahlung durchgeführt werden
<b>TransID</b>	ans..64	M	Transaktionsnummer des Händlers
<b>Status</b>	a..50	M	OK oder FAILED
<b>Description</b>	ans..1024	M	Nähere Beschreibung bei Ablehnung der Zahlung. Bitte nutzen Sie nicht den Parameter <b>Description</b> sondern <b>Code</b> für die Auswertung des Transaktionsstatus!
<b>Code</b>	n8	M	Fehlercode gemäß Excel-Datei Paygate Antwort Codes (Teil des Software Clients auf <a href="http://www.computop.de/handbuch">www.computop.de/handbuch</a> )

Ergebnis-Parameter für Gutschrift von Lastschriftzahlungen ohne Bezug

## Gutschrift ohne Referenz für Intercard

Das Paygate kann für Sie Gutschriften ausführen, die sich nicht auf eine vorherige Buchung beziehen. In diesem Fall muss die Gutschrift als komplett neue Zahlungstransaktion an das Paygate übergeben werden. Um die beschriebene Zusatzfunktion nutzen zu können, nehmen Sie bitte mit dem Computop Helpdesk Kontakt auf.

**Hinweis:** Bitte beachten Sie, dass Gutschriften ohne Bezug auf eine vorherige Buchung bei Ihrem Acquirer höhere Kosten verursachen. Wenn Sie häufig keinen Bezug auf die Buchung nehmen können, sollten Sie dies mit Ihrem Acquirer abstimmen.

Um eine Gutschrift (Credit) ohne Referenztransaktion über eine Server-zu-Server-Verbindung auszuführen, verwenden Sie bitte folgende URL:

<https://www.computop-paygate.com/eddcriditex.aspx>

**Hinweis:** Aus Sicherheitsgründen lehnt das Paygate alle Zahlungsanfragen mit Formatfehlern ab. Bitte übergeben Sie deshalb bei jedem Parameter den korrekten Datentyp.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>MerchantID</b>	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird
<b>TransID</b>	ans..64	M	TransaktionsID, die für jede Zahlung eindeutig sein muss
<b>RefNr</b>	ns..30	O	Referenznummer des Händlers
<b>Amount</b>	n..12	M	Betrag in der kleinsten Währungseinheit (z.B. EUR Cent) Bitte wenden Sie sich an den Helpdesk, wenn Sie Beträge < 100 (kleinste Währungseinheit) buchen möchten.
<b>Currency</b>	a3	M	Währungskürzel, drei Zeichen DIN / ISO 4217

<b>AccOwner</b>	ans..50	OC	nur bei PBAN-Erzeugung: Kontoinhaber
<b>AccBank</b>	ans..20	OC	nur bei PBAN-Erzeugung: Bezeichnung der Bank
<b>IBAN</b>	ans..34	O	International Bank Account Number
<b>BIC</b>	ans..11	OC	nur bei PBAN-Erzeugung: PseudoBankNumber. Die letzten drei Stellen sind identisch zu den letzten drei Stellen der IBAN
<b>OrderDesc</b>	ans..768	M	Beschreibung gutgeschriebener Artikel, Einzelpreise, Händlerkommentar etc.
<b>ReqID</b>	ans..32	O	Um Doppelzahlungen zu vermeiden, übergeben Sie einen alphanumerischen Wert, der Ihre Transaktion identifiziert und nur einmal vergeben werden darf. Falls die Transaktion mit derselben ReqID erneut eingereicht wird, führt das Paygate keine Zahlung aus sondern gibt nur den Status der ursprünglichen Transaktion zurück.
<b>MAC</b>	an64	M	Hash Message Authentication Code (HMAC) mit SHA-256-Algorithmus
<b>CustomerID</b>	ans..30	M	Kundennummer beim Händler
<b>DateOfRegistration</b>	dtm8	O	Kunde seit im Format YYYYMMDD
<b>CustomerClassification</b>	ans..20	O	(business / private)
<b>eMail</b>	ans..80	O	E-Mail-Adresse
<b>DateOfBirth</b>	dtm8	O	Geburtsdatum im Format YYYYMMDD
<b>bdSalutation</b>	ans...4	O	Anrede der Rechnungsanschrift
<b>bdFirstName</b>	ans..30	M	Vorname der Rechnungsanschrift
<b>bdLastName</b>	ans..30	M	Nachname der Rechnungsanschrift
<b>bdStreet</b>	a..50	M	Straßenname der Rechnungsanschrift
<b>bdStreetNr</b>	ans..5	M	Hausnummer der Rechnungsanschrift
<b>bdCountryCode</b>	a2	O	Ländercode der Rechnungsanschrift, zweistellig gemäß ISO 3166
<b>bdZip</b>	n..5	M	Postleitzahl der Rechnungsanschrift
<b>bdCity</b>	a..32	M	Ortsname der Rechnungsanschrift
<b>bdPhone</b>	ans..15	O	Telefonnummer der Rechnungsanschrift
<b>bdFax</b>	ans..20	O	Faxnummer der Rechnungsanschrift
<b>bdMaidenName</b>	ans..30	O	Geburtsname der Rechnungsanschrift
<b>UseBillingData</b>	a..3	O	Soll Rechnungsadresse als Lieferadresse genutzt werden? <Yes> oder <No>. Bei <Yes> werden keine Parameter zur Lieferadresse übergeben, bei <No> sind sie Pflicht. Standard=Yes
<b>sdSalutation</b>	ans...4	O	Anrede der Lieferadresse
<b>sdFirstName</b>	ans..30	O	Vorname der Lieferadresse
<b>sdLastName</b>	ans..30	O	Nachname der Lieferadresse
<b>sdStreet</b>	a..50	O	Straßenname der Lieferadresse
<b>sdStreetNr</b>	ans..5	O	Hausnummer der Lieferadresse
<b>sdCountryCode</b>	a2	O	Ländercode der Lieferadresse, zweistellig gemäß ISO 3166
<b>sdZip</b>	n..5	O	Postleitzahl der Lieferadresse
<b>sdCity</b>	a..50	O	Ortsname der Lieferadresse
<b>RegularCustomerIndicator</b>	a..5	O	Stammkunde (true / false)

Parameter für Gutschrift von Lastschriftzahlungen ohne Bezug bei InterCard



Die folgende Tabelle beschreibt die Ergebnis-Parameter, die das Paygate als Antwort zurückgibt:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>MID</b>	ans..30	MC	HändlerID, die von Computop vergeben wird
<b>PayID</b>	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die Zahlung, z.B. zur Referenzierung in Batch-Dateien
<b>XID</b>	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für alle einzelnen Transaktionen (Autorisierung, Buchung, Gutschrift), die für eine Zahlung durchgeführt werden
<b>TransID</b>	ans..64	M	Transaktionsnummer des Händlers
<b>Status</b>	a..50	M	OK oder FAILED
<b>Description</b>	ans..1024	M	Nähere Beschreibung bei Ablehnung der Zahlung. Bitte nutzen Sie nicht den Parameter <b>Description</b> sondern <b>Code</b> für die Auswertung des Transaktionsstatus!
<b>Code</b>	n8	M	Fehlercode gemäß Excel-Datei Paygate Antwort Codes (Teil des Software Clients auf <a href="http://www.computop.de/handbuch">www.computop.de/handbuch</a> )

Ergebnis-Parameter für Gutschrift von Lastschriftzahlungen ohne Bezug bei Intercard

## Gutschrift ohne Referenz für b4payment

Das Paygate kann für Sie Gutschriften ausführen, die sich nicht auf eine vorherige Buchung beziehen. In diesem Fall muss die Gutschrift als komplett neue Zahlungstransaktion an das Paygate übergeben werden. Um die beschriebene Zusatzfunktion nutzen zu können, nehmen Sie bitte mit dem Computop Helpdesk Kontakt auf.

**Hinweis:** Bitte beachten Sie, dass Gutschriften ohne Bezug auf eine vorherige Buchung bei Ihrem Acquirer höhere Kosten verursachen. Wenn Sie häufig keinen Bezug auf die Buchung nehmen können, sollten Sie dies mit Ihrem Acquirer abstimmen.

Um eine Gutschrift (Credit) ohne Referenztransaktion über eine Server-zu-Server-Verbindung auszuführen, verwenden Sie bitte folgende URL:

<https://www.computop-paygate.com/eddcriditex.aspx>

**Hinweis:** Aus Sicherheitsgründen lehnt das Paygate alle Zahlungsanfragen mit Formatfehlern ab. Bitte übergeben Sie deshalb bei jedem Parameter den korrekten Datentyp.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>MerchantID</b>	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird
<b>TransID</b>	ans..64	M	TransaktionsID, die für jede Zahlung eindeutig sein muss
<b>RefNr</b>	ns..30	O	Referenznummer des Händlers
<b>Amount</b>	n..12	M	Betrag in der kleinsten Währungseinheit (z.B. EUR Cent) Bitte wenden Sie sich an den Helpdesk, wenn Sie Beträge < 100 (kleinste Währungseinheit) buchen möchten.
<b>Currency</b>	a3	M	Währungskürzel, drei Zeichen DIN / ISO 4217
<b>AccOwner</b>	ans..50	C	Kontoinhaber [Bedingung: entweder AccOwner oder First-Name + Lastname müssen vorhanden sein]
<b>FirstName</b>	ans..70	C	Vorname des Kontoinhabers [Bedingung: entweder AccOwner oder First-Name + Lastname müssen vorhanden sein]

<b>LastName</b>	ans..70	C	Nachname des Kontoinhabers [Bedingung: entweder AccOwner oder First-Name + Lastname müssen vorhanden sein]
<b>IBAN</b>	ans..34	C	International Bank Account Number [Bedingung: entweder IBAN oder BankAccount + BankCode müssen vorhanden sein]
<b>BIC</b>	ans..11	C	Bank Identifier Code
<b>BankAccount</b>	n8	C	BACS-Accountnummer [Bedingung: entweder IBAN oder BankAccount + BankCode müssen vorhanden sein]
<b>BankCode</b>	n6	C	BACS-Sortcode [Bedingung: entweder IBAN oder BankAccount + BankCode müssen vorhanden sein]
<b>OrderDesc</b>	ans..768	M	Beschreibung gutgeschriebener Artikel, Einzelpreise, Händlerkommentar etc.
<b>ReqID</b>	ans..32	O	Um Doppelzahlungen zu vermeiden, übergeben Sie einen alphanumerischen Wert, der Ihre Transaktion identifiziert und nur einmal vergeben werden darf. Falls die Transaktion mit derselben ReqID erneut eingereicht wird, führt das Paygate keine Zahlung aus sondern gibt nur den Status der ursprünglichen Transaktion zurück.
<b>MAC</b>	an64	M	Hash Message Authentication Code (HMAC) mit SHA-256-Algorithmus

Parameter für Gutschrift von Lastschriftzahlungen ohne Bezug bei b4payment

Die folgende Tabelle beschreibt die Ergebnis-Parameter, die das Paygate als Antwort zurückgibt:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>MID</b>	ans..30	MC	HändlerID, die von Computop vergeben wird
<b>PayID</b>	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die Zahlung, z.B. zur Referenzierung in Batch-Dateien
<b>XID</b>	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für alle einzelnen Transaktionen (Autorisierung, Buchung, Gutschrift), die für eine Zahlung durchgeführt werden
<b>TransID</b>	ans..64	M	Transaktionsnummer des Händlers
<b>Status</b>	a..50	M	OK oder FAILED
<b>Description</b>	ans..1024	M	Nähere Beschreibung bei Ablehnung der Zahlung. Bitte nutzen Sie nicht den Parameter <b>Description</b> sondern <b>Code</b> für die Auswertung des Transaktionsstatus!
<b>Code</b>	n8	M	Fehlercode gemäß Excel-Datei Paygate Antwort Codes (Teil des Software Clients auf <a href="http://www.computop.de/handbuch">www.computop.de/handbuch</a> )
<b>MAC</b>	an64	M	Hash Message Authentication Code (HMAC) mit SHA-256-Algorithmus
<b>CodeExt</b>	n3	O	Fehlercode von b4payment. Hinweis: Wird nur bei Status=FAILED zurückgegeben. Nutzung nur in Abstimmung mit dem Computop Support möglich.
<b>ErrorText</b>	ans..128	O	Fehlertext von b4payment. Hinweis: Wird nur bei Status=FAILED zurückgegeben. Nutzung nur in Abstimmung mit dem Computop Support möglich.
<b>PBAN</b>	ans..27	O	Für SEPA: PseudoBankNumber. Die letzten drei Stellen sind identisch zu den letzten drei Stellen der IBAN. Nutzung nur in Abstimmung mit dem Computop Support möglich.

Ergebnis-Parameter für Gutschrift von Lastschriftzahlungen ohne Bezug bei b4payment

## Storno

Stornierungen sind über eine Server-zu-Server-Kommunikation möglich. Um eine Lastschriftzahlung über eine Server-zu-Server-Verbindung zu stornieren, verwenden Sie folgende URL:

<https://www.computop-paygate.com/reverse.aspx>

**Hinweis:** Die Reverse.aspx macht nicht nur Autorisierungen, sondern **IMMER DEN LETZTEN TRANSAKTIONSSCHRITT rückgängig!** Falls die letzte Transaktion eine Buchung war, löst die Reverse.aspx z.B. eine Gutschrift aus. Es ist daher größte Vorsicht geboten, und die Nutzung erfolgt auf eigene Gefahr. Wir empfehlen, vor Nutzung der Reverse.aspx den Transaktionsstatus mit der Inquire.aspx prüfen.

**Hinweis:** Aus Sicherheitsgründen lehnt das Paygate alle Zahlungsanfragen mit Formatfehlern ab. Bitte übergeben Sie deshalb bei jedem Parameter den korrekten Datentyp.

**Hinweis:** Eine Stornierung ist nur bei direkter Anbindung der Lastschrift möglich.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>MerchantID</b>	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird
<b>PayID</b>	an32	M	ID des Paygate zur Identifizierung einer Zahlung
<b>TransID</b>	ans..64	M	TransaktionsID, die für jede Zahlung eindeutig sein muss
<b>Amount</b>	n..12	M	Betrag in der kleinsten Währungseinheit (z.B. EUR Cent) Bitte wenden Sie sich an den Helpdesk, wenn Sie Beträge < 100 (kleinste Währungseinheit) buchen möchten.
<b>Currency</b>	a3	M	Währungskürzel, drei Zeichen DIN / ISO 4217
<b>MAC</b>	an64	M	Hash Message Authentication Code (HMAC) mit SHA-256-Algorithmus

Parameter für Storno von Lastschriftzahlungen

Die folgende Tabelle beschreibt die Ergebnis-Parameter, die das Paygate als Antwort zurückgibt:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>MID</b>	ans..30	MC	HändlerID, die von Computop vergeben wird
<b>PayID</b>	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die Zahlung, z.B. zur Referenzierung in Batch-Dateien
<b>XID</b>	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für alle einzelnen Transaktionen (Autorisierung, Buchung, Gutschrift), die für eine Zahlung durchgeführt werden
<b>TransID</b>	ans..64	M	Transaktionsnummer des Händlers, die eindeutig sein muss
<b>Status</b>	a..50	M	OK oder FAILED
<b>Description</b>	ans..1024	M	Nähere Beschreibung bei Ablehnung der Zahlung. Bitte nutzen Sie nicht den Parameter <b>Description</b> sondern <b>Code</b> für die Auswertung des Transaktionsstatus!
<b>Code</b>	n8	M	Fehlercode gemäß Excel-Datei Paygate Antwort Codes (Teil des Software Clients auf <a href="http://www.computop.de/handbuch">www.computop.de/handbuch</a> )

Ergebnis-Parameter für Storno von Lastschriftzahlungen

# BATCH-NUTZUNG DER SCHNITTSTELLE

Grundsätzliche Informationen zur Arbeit mit Batch-Dateien sowie zu deren Aufbau erfahren Sie im separaten Handbuch zum Batchmanager.

## Batch-Aufrufe und Antworten

Dieses Kapitel beschreibt die Parameter, die Sie im Datensatz (**Record**) für die Ausführung einer Lastschriftzahlung übergeben müssen und welche Informationen Sie der Antwort-Datei über den Status des Zahlungsvorgangs entnehmen können.

Die tatsächlich per Batch möglichen Aktionen hängen von der jeweiligen Anbindung ab. Während bei direkter Anbindung sowie über b4payment alle Transaktionen einschließlich Gutschrift ohne Referenz möglich sind, sind bei den anderen Anbindungen EVO Payments, InterCard und PPRO keine Stornierung und keine Gutschrift ohne Referenz möglich. Bei PPRO erfolgen die Transaktionen zudem als reine Sale-Transaktionen, so dass dort nur Sale und Gutschrift möglich sind. BACS-Zahlungen über b4payment sind per Batch nicht möglich.

Folgende Tabelle gibt eine Übersicht der pro Aktion jeweils möglichen Batch-Versionen und ihrer Besonderheiten:

Aktion	Version	Beschreibung
<b>Capture</b>	1.0 / 2.0	Standardversion ohne Rückgabe von Code
	1.x / 2.x	mit RefNr (gilt für alle Versionen außer 1.0)
<b>Authorize</b>	1.0.1 / 2.0.1	Standardversion ohne Rückgabe von Code
	1.x.1 / 2.x.1	mit RefNr (gilt für alle Versionen außer 1.0)
<b>Sale</b>	1.0.1 / 2.0.1	Standardversion ohne Rückgabe von Code
	1.x.1 / 2.x.1	mit RefNr (gilt für alle Versionen außer 1.0)
<b>Credit</b>	1.0 / 2.0	Standardversion ohne Rückgabe von Code
	1.x / 2.x	mit RefNr (gilt für alle Versionen außer 1.0)
<b>CreditEx</b>	1.0 / 2.0	Standardversion ohne Rückgabe von Code
	1.x / 2.x	mit RefNr (gilt für alle Versionen außer 1.0)

Beschreibung der möglichen Batch-Versionen

Der Aufbau für eine Lastschriftzahlung in einer einzureichenden Batch-Datei sieht folgendermaßen aus:

```

HEAD,<MerchantID>,<Date>,<Version>
EDD,Authorize,<Amount>,<Currency>,<TransID>,( <RefNr>,) <AccOwner>,<IBAN>,<BIC>,<AccBankName>,<OrderDesc1>,<OrderDesc2>,( <MandateID>,<DtOfSgntr>,<MdtSeqType>)
EDD,Sale,<Amount>,<Currency>,<TransID>,( <RefNr>,) <AccOwner>,<IBAN>,<BIC>,<AccBankName>,<OrderDesc1>,<OrderDesc2>,( <MandateID>,<DtOfSgntr>,<MdtSeqType>)
EDD,Capture,<Amount>,<Currency>,<TransID>,( <RefNr>,) <PayID>,( <MandateID>,<DtOfSgntr>,<MdtSeqType>)
EDD,Credit,<Amount>,<Currency>,<TransID>,( <RefNr>,) <PayID>
EDD,CreditEx,<Amount>,<Currency>,<TransID>,( <RefNr>,) <AccOwner>,<IBAN>,<BIC>,<AccBankName>,<OrderDesc1>,<OrderDesc2>
EDD,Reverse,<Amount>,<Currency>,<TransID>,( <RefNr>,) <PayID>
FOOT,<CountRecords>,<SumAmount>
    
```

Die folgende Tabelle beschreibt die einzelnen Felder und Werte, die im Datensatz (Record) innerhalb der Batch-Datei verwendet werden:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>Type</b>	a..11	M	HEAD für Header, FOOT für Footer, EDD für Lastschrift
<b>Action</b>	a..20	M	Der Action-Parameter definiert die Art der Transaktion: Authorize (Autorisierung) Capture (Buchung) Sale (Verkauf) Credit (Gutschrift) CreditEx (Gutschrift ohne vorherige Buchung; bitte stimmen sie sich hierzu vorher mit dem Computop Support ab) Reverse (Storno)
<b>Amount</b>	n..12	M	Betrag in der kleinsten Währungseinheit (z.B. EUR Cent) Bitte wenden Sie sich an den Helpdesk, wenn Sie Beträge < 100 (kleinste Währungseinheit) buchen möchten.
<b>Currency</b>	a3	M	Währungskürzel, drei Zeichen DIN / ISO 4217
<b>TransID</b>	ans..64	M	TransaktionsID, die für jede Zahlung eindeutig sein muss
<b>RefNr</b>	ns..30	O	eindeutige Referenznummer
<b>PayID</b>	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für diese Transaktion
<b>AccOwner</b>	ans..50	M	Kontoinhaber
<b>IBAN</b>	ans..34	M	International Bank Account Number
<b>BIC</b>	ans..11	O	Bank Identifier Code
<b>AccBankName</b>	ans..20	M	Name der Bank
<b>OrderDesc1</b>	ans..27	M	Verwendungszweck-Text für Kontoauszug des Kunden, max. 27 Zeichen
<b>OrderDesc2</b>	ans..27	M	Verwendungszweck-Text für Kontoauszug des Kunden, max. 27 Zeichen (2. Zeile)
<b>MandateID</b>	ans..35	O	SEPA-Mandatsnummer (Pflicht bei SEPA) sollte eindeutig sein, ist nicht case-sensitive Zulässige Zeichen: Ziffern 0-9, Großbuchstaben A-Z, Kleinbuchstaben a-z, Apostroph, Doppelpunkt, Fragezeichen, Komma, Punkt, Pluszeichen, Minuszeichen, Schrägstrich, linke und rechte Klammer
<b>DtOfSgntr</b>	ans..10	O	Datum der Mandatserteilung im Format DD.MM.YYYY (Pflicht bei Übergabe von MandateID)
<b>MdtSeqType</b>	a4	O	Gibt an, ob es sich um eine Erst-, Folge-, Einmal- oder letztmalige Lastschrift handelt. Zulässige Werte: FRST, RCUR, OOFF, FNAL Standard: OOFF (Einmal-Lastschrift)

Beschreibung der Felder im Datensatz von Batch-Dateien

Der Record-Bereich in der Antwort-Datei zu Batch-Transaktionen sieht folgendermaßen aus:

```

HEAD,<MerchantID>,<Date>,<Version>
EDD,Authorize,<Amount>,<Currency>,<TransID>,( <RefNr>,) <AccOwner>,<IBAN>,<BIC>,<AccBankName>,<OrderDesc1>,<OrderDesc2>,( <MandateID>,<DtOfSgntr>,<MdtSeqType>,) <Status>,<Code>
EDD,Sale,<Amount>,<Currency>,<TransID>,( <RefNr>,) <AccOwner>,<IBAN>,<BIC>,<AccBankName>,<OrderDesc1>,<OrderDesc2>,( <MandateID>,<DtOfSgntr>,<MdtSeqType>,) <Status>,<Code>
EDD,Capture,<Amount>,<Currency>,<TransID>,( <RefNr>,) <PayID>,( <MandateID>,<DtOfSgntr>,) <MdtSeqType>,) <Status>,<Code>
EDD,Credit,<Amount>,<Currency>,<TransID>,( <RefNr>,) <PayID>,<Status>,<Code>
EDD,CreditEx,<Amount>,<Currency>,<TransID>,( <RefNr>,) <AccOwner>,<IBAN>,<BIC>,<AccBankName>,<OrderDesc1>,<OrderDesc2>,<Status>,<Code>
EDD,Reverse,<Amount>,<Currency>,<TransID>,( <RefNr>,) <PayID>,<Status>,<Code>
FOOT,<CountRecords>,<SumAmount>

```

Die folgende Tabelle beschreibt die Antwort-Parameter, die der Batch-Manager im Record-Bereich zu jeder Transaktion speichert (hier nicht erklärte Standardparameter wie etwa <TransID> oder <RefNR> und Aufrufparameter, werden unverändert zum Aufruf wieder zurückgegeben und sind vorstehend beschrieben):

Parameter	Format	CND	Beschreibung
<b>Action</b>	a..20	M	Der Action-Parameter definiert die Art der Transaktion wie Capture (Buchung) oder Credit (Gutschrift) – siehe oben.
<b>PayID</b>	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für diese Transaktion
<b>Status</b>	a..50	M	OK oder FAILED
<b>Code</b>	n8	M	Fehlercode gemäß Excel-Datei Paygate Antwort Codes (Teil des Software Clients auf <a href="http://www.computop.de/handbuch">www.computop.de/handbuch</a> ).

Beschreibung der Ergebnis-Parameter im Datensatz von Batch-Dateien